Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

# Badische Landes-Zeitung. 1870-1918
# 1897

159 (11.7.1897) II. Blatt

Visual Library

**Ausgabe:**
Wöchentlich zwölf mal.
Abonnementspreis:
Vierteljährlich:
in Karlsruhe durch eine Agentur bezogen: 2 Mark 50 Pf., in das Haus gebracht: 2 Mark 80 Pf., durch die Post ohne Zustellgebühr 2 Mark 50 Pf.
Vorausbezahlung.

Redaktion und Expedition:
Hirschstraße 9.

Telephonanschluß Nr. 401.

# Badische Landeszeitung

mit täglichem Unterhaltungsblatt und Verlosungsbeilage.

**Anzeigegebühr:**
Die 1spaltige Kolonelzeile oder deren Raum für Lokale Inserate 15 Pf., für auswärtige Inserate 20 Pf., im Reklameteil 60 Pf. Bei größeren Aufträgen entsprechenden Rabatt.

**Bemerkungen:**
Unbenützt gebliebene Einsendungen werden nicht aufbewahrt und können nachträgliche Honorar-Ansprüche keine Berücksichtigung finden.

**Nr. 159. II. Blatt.** Karlsruhe, Sonntag, den 11. Juli **1897**

## W. Deutschland im Weltkonzert.

Man schreibt uns:

Die französisch-russische Freundschaft wird meistens so aufgefaßt, daß dabei die Franzosen als die überwiegend Interessierten angesehen werden, sofern es ihnen um die Gewinnung eines starken Verbündeten gegen Deutschland zu thun ist. Rußland seinerseits läßt sich diese Liebeswerbung im allgemeinen gefallen, ohne jedoch jenem Hintergedanken sich zuzuneigen; unter dem jetzigen Zaren hat derselbe keine Aussicht mehr auf Verwirklichung. Wie nun ist es zu verstehen, daß Rußland, dessen Politik Nikolaus II. bestimmt, dennoch fortfährt, lebhafte Freundschaftsbezeigungen mit Frankreich auszutauschen, ohne striktes Bündnis? Für welche Eventualität braucht Rußland einen genügend starken Verbündeten und hat ihn thatsächlich an Frankreich allein und, dank dem Widerstand unserer Freisinnigen und Centrumsleute, an Deutschland nicht? Keinem Kenner der Weltlage ist es ein Geheimnis, daß sich mit elementarer Gewalt ein Zusammenstoß zwischen Rußland und England, ein Riesenkampf von weltumgestaltender Bedeutung vorbereitet, ein Riesenkampf, der über unermeßlichen Länderbesitz entscheiden wird, aber gemäß der Natur des einen Gegners wesentlich auf der See ausgefochten werden muß. Für diesen Kampf rüstet Rußland, für diesen Kampf macht Frankreich durch großartige Flottenverstärkung sich bündnisfähig und mitberechtigt, für diesen Kampf rüstet mit nie gesehener Energie das zum Aeußersten entschlossene England, — Deutschland aber, die erste Kulturmacht der Welt, hat keinen Beruf, über die Zukunft der Völker mitzubestimmen, Deutschland gehen die großen Geschicke der Völker nichts an, Deutschland, das neu erstandene, hat, während die Würfel über Macht und Reichtum und Einfluß in der Welt rollen, zu Hause zu bleiben, sein Heim, sonst Nichts, zu hüten, still zu halten und froh zu sein, daß es lebt! Und das Alles — warum? Weil die Zwerge im Reichstage das Vaterland nicht groß haben wollen. Zu welch' erbärmlicher, lächerlicher Rolle in der bevorstehenden Weltumwälzung, die wir nicht aufhalten werden, drücken diese Gesellen das deutsche Volk und Vaterland nieder! Nie ist der Weltberuf Deutschlands von seinen bittersten Feinden ärger verhöhnt und verraten worden, als von jenen kalten Verächtern unserer Kriegsflotte im Reichstage.

## Vom Tage.

* Karlsruhe, 10. Juli.

### Eine neue „Mainlinie".

Die „Hamburg. Nachr." schreiben: „Wir haben mehrfach auf die Gefahren hingewiesen, welche mit dem Gebrauche der Schlagworte „Agrarier", „ostelbische Junker" u. s. w. verbunden sind. Heute finden wir in den „Berl. Neuest. Nachr." Bemerkungen, die mit unserer Auffassung der Sache parallel gehen und deren Beherzigung wir namentlich allen denjenigen Blättern empfehlen, die den deutsch-nationalen Gedanken vertreten. Das genannte Berliner Organ knüpft an die Richtersche Bezeichnung „Ostelbiertum" und schreibt, indem es sich speziell an die Adresse der Nationalliberalen wendet:

Indem die nationalliberalen Blätter diese Schlagworte aufgreifen, stellen sie eine neue „Mainlinie" an der Elbe her und zerreißen die deutsche Einheit. Das „Ostelbiertum" begreift diejenigen Provinzen und sozialen Schichten in sich, die unter dem ärgsten Drucke der Fremdherrschaft am Vaterlande nicht verzweifelten und im Frühling 1813 freudig zu den Waffen eilten, als das „Westelbiertum" noch in den Reihen des Rheinbundes unter französischen Fahnen stand. Das sollte eine nationale Partei und ihre Presse nicht vergessen: der ostelbische Adel hat damals in Opfermut und Heldenmut ein hellleuchtendes Beispiel gegeben.

Wir können lediglich zustimmen und hoffen, daß so schwere Zeiten, wie die, welche die „Berliner Neuesten Nachr." aufführen und in denen der „ostelbische Junker" in erster Linie vor den Riß zu treten haben würde, dem Vaterlande erspart bleiben. Die größten Männer der preußisch-deutschen Geschichte sind aus dem Stande der Junker hervorgegangen; das sollte doch auch das allerliberalste Blatt, wenn es sich patriotischen und historischen Sinn bewahrt hat, nicht vergessen."

## Deutsches Reich.

* **Kiel**, 7. Juli. Als Ziele für die Schießübungen der Marine werden seit einiger Zeit Schiffe verwendet und zwar alte Holzschiffe der Handelsmarine, die zu Kauffahrteizwecken nicht mehr benutzbar und deshalb ausrangiert sind. Sowohl an der Nordsee als an der Ostsee werden diese alten Segler angekauft und auf den Kaiserlichen Werften in entsprechender Weise aufgetakelt, um für die Schießübungen Verwendung finden zu können. Die Auftakelung geschieht in der Weise, daß die Schiffe den Eindruck eines Kriegsschiffes erwecken. Sie erhalten 1 oder 2 Schornsteine, Masten mit Gefechtsmarsen und mehrere Kanonen, alles aus Holz, das schwarz oder grau angestrichen wird. Im Laderaum werden leere Fässer oder Holzbalken verstaut, damit das Schiff nicht so leicht sinken kann, und selbst wenn es angeschossen ist, auf seiner Ladung treibt. Die Schießübungen gegen diese Ziele finden stets vom Lande aus statt, teils auch von den Schiffen des Geschwaders. Die „feindlichen Kriegsschiffe" werden an einer cirka 1000 Meter langen Stahltrosse, die, um sie auf dem Wasser zu erhalten, mit einer Korkhülle umgeben ist, von einem Dampfer geschleppt. Es ist ein fesselndes Schauspiel, dann zu sehen, wie es plötzlich in den Haubitzenbatterien am Lande oder aus den Geschützschlünden der Schiffspanzertürme in rascher Folge aufblitzt, eine mächtige, dichtgeballte weiße Rauchwolke sich im Knäuel vorwärts schiebt und wenige Sekunden später das scharfe, donnerähnliche Krachen der Kanonenschüsse die Lüfte erbebt. Einen Moment später schlagen die Geschosse bei oder auf dem „feindlichen Schiffe" ein und wo das Geschoß krepiert, da spritzt eine haushohe weiße Gischtmasse empor. Die Schießübungen gegen diese alten Schiffe erfolgen, um festzustellen, auf welche Distanz ein den Küstenbefestigungen oder den Kriegsschiffen sich näherndes feindliches Geschwader wirksam beschossen werden kann; dann aber lassen sich auch aus den Treffresultaten Lehren ziehen, die einmal der Artillerie, zum andern der die vitalsten Teile des Schiffes schützenden Panzerung zu gute kommen. Im Herbst d. J. wird die Herbstübungsflotte vor den Augen des Kaisers eine größere Schießübung gegen schwimmende Ziele dieser Art abhalten. (D. Ztg.)

## Baden und Nachbarländer.

* **Aus Baden**, 6. Juli. In dem 12. Heft der „Zeitschrift für Vermessungswesen", Organ des deutschen Geometervereins, vom 15. Juni d. J. findet sich eine Uebersicht der Kosten der badischen Vermessungsarbeiten — badische Katastervermessung — für die Jahre 1890 bis 94. Es wird daraus der Schluß gezogen, daß, alle Verhältnisse in Betracht genommen, diese Kosten in Baden wesentlich niedriger sind als in den Nachbarstaaten. Durch eine gründliche Revision ist man bestrebt, möglichste Genauigkeit und Sicherheit zu erreichen. Bis 1. Januar 1897 sind von den 2125 Gemarkungen des badischen Landes in 1904 Gemarkungen oder in 89,6 Proz. die Schlußverhandlungen abgehalten worden. Indem die Redaktion des technischen Blattes dem Verfasser, Dr. Doll an der technischen Hochschule Karlsruhe, ihren Dank für die jetzige wie für zahlreiche frühere Mitteilungen ausspricht, regt sie den Gedanken an, ob nicht im Sinne des hochverdienten, 1884 verstorbenen Katasterinspektors Hoffmann der Plan wieder aufgenommen und gerade durch Dr. Doll durchgeführt werden könnte, ein vollständiges badisches Katasterwerk (ähnlich wie in Württemberg) herauszugeben. Nach Umfang und systematischer Durchführung kann die badische Katastervermessung wohl als die bedeutendste in Deutschland angesehen werden. Sie geht in den nächsten Jahren ihrer Vollendung mit 15 081 Quadratkilometer entgegen. (Str. P.)

* **Heidelberg**, 8. Juli. Herr Christian Röck hier verkaufte das Hotel „Adler", Hauptstraße 195, welches gegenwärtig zu einem modernen Café umgebaut wird, an Herrn Baumann in Mannheim um den Preis von 235 000 M.

* **Vom See**, 7. Juli. Am Sonntag fand in Stockach eine Ausschußsitzung der Gewerbevereine des Seegaus statt, wozu Vertreter aus Donaueschingen, Engen, Konstanz, Meßkirch, Möhringen, Pfullendorf, Radolfzell, Singen, Stockach und Ueberlingen erschienen waren. Als Vertreter in den Landesgewerberat wurde der Gauvorstand Bulach in Pfullendorf und als dessen Stellvertreter Gust. Martin in Ueberlingen gewählt. Die Gewerbeausstellung in Meßkirch soll am 18. Juli eröffnet werden. An derselben beteiligen sich 46 Aussteller von der Stadt und 20 aus dem Bezirk Meßkirch. Anläßlich dieser Ausstellung findet der diesjährige Gautag am 25. Juli in Meßkirch statt.

* **Aus der Pfalz**, 5. Juli. In St. Ingbert wird demnächst eine Kapuzinerniederlassung eröffnet, die erste in der Pfalz.

## Kunst und Wissenschaft.

* Karlsruhe, 9. Juli. (Großh. Konservatorium für Musik.) Das 2. Prüfungskonzert der Vorbereitungsklassen fand am Samstag, 3. Juli, nachmittags 5 Uhr, im großen Museumssaale statt und brachte folgendes Programm:

1. Sonatinensatz (vierhändig) von A. Diabelli (Fritz Kuhn und Alfred Kahn). 2. Air varié Nr. 7 von de Bériot (Hermann Polensky). 3. Valse-Impromptu op. 2 Nr. 1 von N. v. Wilm (Olga Kern). 4. Scherzo E-moll von F. Mendelssohn-Bartholdy (Erika Becker). 5. Lucia-Phantasie für Violine von F. Singelée (Marjory Thirkell-White). 6. Ringelreihen von N. v. Wilm (Elisabeth Wilser). 7. Zweites Albumblatt von E. Grieg (Toni Grundler). 8. Violin-Konzert in a-moll von J. B. Accolay (Frl. Dora v. Borries). 9. Sonate, D-dur, I. Satz von J. Haydn (Else Rothweiler). 10. G-dur-Konzert, I. Satz, von Fr. Seitz (Gretchen Kanz). 11. Nocturne c-moll von J. Field (Johanna Knittel). 12. Mailied und Haschen von N. v. Wilm (Melanie Stieß). 13. Thema und Variationen für Violine von Ch. Dancla (Käthe v. Arnim). 14. Es war einmal eine Prinzessin, Tänzchen im Freien von Th. Kullak (Elisabeth Leipheimer). 15. Concertino für Violine von L. Jansa (Edwin Paprzycki). 16. Allegretto grazioso von Fr. Schubert (Anna Freytag). 17. Gavotte von L. Pabst (Nanni Blum). 18. Variationen aus der Sonate in A-dur von W. A. Mozart (Wilhelmine Krajca).

Das III. Prüfungskonzert fand am Dienstag, den 6. Juli, nachmittags 5 Uhr statt und enthielt folgendes Programm:

1. „Iris" und „Schneeglöckchen", zwei vierhändige Stücke von N. v. Wilm. (Frieda Baumeister und Martha Wiedemann.) 2. Walzer, B-dur von B. Godard. (Johanna Renz.) 3. Romanze und Marsch von Stephan Krehl. (Alice Kusel.) 4. Air varié für Violine von Ch. Dancla. (Otto Imle.) 5. Nocturne, B-dur von J. Field, Valse, Des-dur von F. Chopin. (Hedwig Einstein.) 6. Violinsonate, e-moll I. Satz von W. A. Mozart. (Narciso Martinez de Hoz.) 7. Beruhigung und Ländler, von Nicolai v. Wilm. (Irma Neumann.) 8. Sonatinensatz, von Fr. Kuhlau. (Margarethe Becker.) 9. Mazurka für Violine, von H. Sitt. (Hertha Arndt.) 10. Rondo, von A. Diabelli. (Helene Gräfenhan.) 11. Kleine Erzählung (Es war einmal eine Prinzessin), Die Wanduhr, von Th. Kullak. (Doris Teufel.) 12. Adagio aus dem D-dur-Konzert für Violine von F. Seitz. (Otto Bartning.) 13. Adagio aus der f-moll-Sonate, op. 2 von L. v. Beethoven. (Auguste Mayer.) 14. Marsch und Tanz von N. W. Gade. (Johanna Lepper.) 15. Allegro assai aus der F-dur-Sonate von W. A. Mozart. (Anna Ellenrieder.)

Das 4. Prüfungskonzert der Vorbereitungsklassen fand am Donnerstag, den 8. Juli, nachmittags 5 Uhr, mit folgendem Programm statt:

1. En pleurant von B. Godard (Dorothy Thirkell-White). 2. Gavotte g-moll von L. Papst (Dora Wasmer). 3. Adagio, h-moll für Violine von Ch. Lipinski (Georg Meurer). 4. „Wanderstunden", Heft 1 Nr. 1 c-moll (vierhändig) von Stephen Heller (Kuni Petz und Schiginie Sauer. 5. Albumblatt von N. W. Gade, Mückentanz von Drobisch (Majory Thirkell-White). 6. Au matin op. 83 von B. Godard (Sophie Hirt). 7. Scherzino von G. Karganoff (Margarethe Kanz). 8. Albumblatt und Gnomentanz von Stephan Krehl (Gertrude Vier). 9. Allegretto F-dur für Violine von Ch. Dancla (Alfred Gsell). 10. Barcarole von Ad. Jensen (Hildegard Fischer). 11. Rondo, D-dur von W. A. Mozart (Frieda Hirt). 12. Wiegenlied für Violine von C. Meyer (Carl Oberle). 13. Canon in D-dur von Stephan Krehl (Maria Föhrenbach). 14. „Junges Leid" und „Neckerei" von N. v. Wilm (Elsbeth Kircher). 15. Air varié für Violine von Ch. Dancla (Frieda Hirt). 16. Souvenir und Petite valse von G. Karganoff (Bertha Leipheimer). 17. „Unverzagt" von C. Gurlitt, „Lieb' Schwesterlein" von R. Fuchs (Anna Boesser). 18. Allegro, G-dur für Violine von H. Sitt (Franz Grimm). 19. Sonate in G-dur op. 14 Nr. 2 I. Satz von L. v. Beethoven (Lina Rätz).

Am Montag, den 12. Juli, nachmittags 5 Uhr, findet im Saale der Anstalt eine Theorieprüfung der Vorbereitungsklassen statt.

## Amtliche Nachrichten.

Der Großherzog hat unterm 15. Juni dem Bahnmeister Jakob Wandres in Gengenbach das Verdienstkreuz vom Zähringer Löwen verliehen.

### Mitteilungen aus dem Bereiche des Schulwesens.

A. Bekanntmachungen rc.

1. Die Aufnahmsprüfung neuer Zöglinge in das Lehrerseminar in Ettlingen findet statt am Dienstag, den 28. September l. J. Gesuche um Zulassung zu dieser Prüfung sind bis 1. Sept. l. J. unmittelbar bei der Seminardirektion portofrei einzureichen.

2. Die Aufnahmsprüfung neuer Zöglinge in das Lehrerinnenseminar Prinzessin-Wilhelm-Stift für das Schuljahr 1897/98 findet am 30. und 31. Juli l. J. — mit dem Beginne um 7½ Uhr morgens — statt. Die Zulassungsgesuche sind an die Direktion dieser Anstalt zu richten.

3. Von den nachbenannten Kandidatinnen, welche sich nach Maßgabe der Ministerialverordnung vom 19. Dezember 1884 im Mai l. J. der Lehrerinnenprüfung unterzogen haben, sind für befähigt erklärt worden zur Unterrichtserteilung: a. an Höheren Mädchenschulen: Elisabeth Behringer von Renzingen, Karoline Bilgery von Güttingen, Maria Bilgery von Güttingen, Paula Bueb von Kehl-Stadt, Hilda Dold von Villingen, Emmy Hack von Kembach, Ottilie Kammerer von Karlsruhe, Emilie Kramer von Straßburg, Aloysa v. Lamezan von La Cerda, Mathilde Lederle von Freiburg, Amalie Murmann von Heidelberg, Hildegard Pfaff von Rastatt, Maria Reck von Karlsruhe, Isabella Ritter von Tauberbischofsheim, Emilie Schreiber von Straßburg, Sophie Schwörer von Kenzingen, Maria Stoffel von Murbach, Elise Wagner von Brunnadern, Anna Wittmann von Offenburg; b. an Volksschulen und in den Fächern der Volksschule an Höheren Mädchenschulen: Alma Bosch von Offenburg, Dora Boy von Langweil, Dora Calvo von Wildbad, Sophie Fehrenbach von Gengenbach, Anna Föhrenbach von Karlsruhe, Elsa Ganter von Rappenau, Sophie Geiler von Karlsruhe, Julie Haaf von Stein, Clementine Halter von Kolmar, Johanna Harter von Unterharmersbach, Elise Herbstrith von Offenburg, Maria Hofner von Freiburg, Hermine Holler von Kappel a. Rh., Magdalena Kaiser von Konstanz, Melina Klingele von Untermünsterthal, Luise Mittel von Jöhlingen, Clementine v. Reischach von Schlatt u. Kr., Rosina Saurer von Neuenburg, Luise Schmidt von Freiburg, Johanna Schöller von Triberg, Rosa Schopfer von Freiburg, Anna Weber von Kippenheim, Sophie Zickel von Breisach.

B. Dienstnachrichten.

1. Die Stelle als „erster Lehrer" (Oberlehrer) haben einzunehmen an den Volksschulen in: Kuppenheim, A. Rastatt: Hauptlehrer Wilhelm Ruf daselbst, Hardheim, A. Buchen: Hauptlehrer Georg Schrempp daselbst.

2. In den Ruhestand tritt: Hauptlehrer Anton Troll in Sentenhart.

3. Versetzungen und Ernennungen an Volksschulen: Gustav Fetscher, Schulverwalter in Höchenschwand, als Unterlehrer nach Rastatt. Wilhelm Salzgeber, Unterlehrer in Rintheim, als Hilfslehrer nach Dundenheim, A. Lahr. Johann Viesel, Schulverwalter in Ramsbach, als Unterlehrer nach Bermersbach, A. Rastatt. Georg Wirth, Hilfslehrer in Rintheim, A. Karlsruhe, wird Unterlehrer daselbst. Julius Zähringer, Unterlehrer in Bermersbach, wird Hauptlehrer in Raerbach, A. Oberkirch.

C. Diensterledigungen.

Freiburg, Oberrealschule. Die Stelle eines Reallehrers der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse. Mannheim, Realschule. Eine etatmäßige Professorenstelle für einen Lehrer mit Lehrbefähigung in den neueren Sprachen. Bewerbungen sind beim Oberschulrat einzureichen. Hauptlehrerstellen für Lehrer katholischen Bekenntnisses an den Volksschulen der Gemeinden: Ettenheim; Befähigung zur Erteilung des gewerblichen Fortbildungsunterrichts ist erforderlich. Hohenthengen: A. Waldshut. Kappel-Windeck, A. Bühl. Lehen, A. Freiburg. Lellwangen, A. Ueberlingen. Leustetten, A. Ueberlingen. Osteringen, A. Waldshut. Stein a. K., A. Mosbach. Hauptlehrerstelle für Lehrer evangelischen Bekenntnisses an der Volksschule der Gemeinde: Brombach, A. Lörrach. Bewerbungen sind bei der dem Bewerber vorgesetzten Kreisschulvisitatur unmittelbar einzureichen.

## Sport.

Franzenbad. Der am 4. d. M. stattgehabte große Radfahrer-Blumencorso erfreute sich, vom schönsten Wetter begünstigt, eines vollen Erfolges und fand unter größter Teilnahme eines vornehmen, auserlesenen Publikums statt. Die hohe Protektorin des Korsos, die Kronprinzessin-Witwe Stephanie, welche leider durch ihren Aufenthalt in Kopenhagen verhindert war, dem Korso persönlich beizuwohnen, bekundete telegraphisch Ihre volle Anteilnahme und sandte die besten Wünsche für das Gelingen des Festes. Als Patronessen walteten Fürstin Hatzfeld-Wildenburg, Fürstin Gagarine, Gräfinnen Nostitz, Podstatzky, Kinskys, Wilczek, Posadowsky-Wehner, Wentheim, Philippovic, Hartig, Barkoczy. — Den von der Franzensbader Kurverwaltung gestifteten Ehrenpreis für die besten Leistungen im Gruppenfahren — ein Prachthorn mit Bronzeverzierung — erhielt der Egerer Radfahrer-Verein; den zweiten Preis — einen vom Aktionskomitte gewidmeten Vereinspokal — gewann der Karlsbader Radfahrerverein „Austria"; den dritten Preis, ein Vereinsalbum, eroberte der Radfahrerverein „Sturmvogel" aus Plauen.

## Handel und Verkehr.

* Die belgische Regierung hat kürzlich abermals einen neuen stattlichen Postdampfer „Princesse Clémentine" für die Personenbeförderung zwischen Ostende und Dover in Dienst gestellt. Derselbe legt 22⅔ Knoten oder 41 km in der Stunde zurück und erzielt daher die gleiche Fahrgeschwindigkeit wie das der vorgenannten Dampferlinie ebenfalls gehörende Schiff „Marie Henriette", welches als der schnellste Raddampfer der Welt gilt. Der neue Dampfer hat eine Länge von 107 m, eine Breite von 24 m und ist mit 2 Dampfsteuern sowie 4 Promenadedecken ausgestattet, auf welch letzteren 6—700 Reisende bequem Platz finden können. An Komfort und Luxus übertrifft das neue Fahrzeug alles, was die reichste Phantasie sich auszumalen im stande ist und wird dasselbe dadurch auch zweifellos einen wesentlichen Faktor bei der Förderung des Verkehres zwischen dem Kontinent und England bilden. — Zwischen Basel und Ostende wurde ein neuer besonders schnell fahrender Zug mit Schlafwagen eingerichtet, welcher in Ostende Anschluß an die 5 Uhr 42 Min. nachm. Abfahrt von London nach Dover hat, und bereits am nächsten Tage 1 Uhr 19 Min. mittags in Basel eintrifft. In umgekehrter Richtung erfolgt die Abfahrt von Basel um 4 Uhr 50 Min. nachm., die Ankunft in London um 11 Uhr 22 Min. vorm., und beträgt somit die Reisedauer im Ganzen nur 18½ Stunden. Mit diesem neuen Zug verkehren nun täglich in beiden Richtungen drei Expreßzüge zwischen England und der Schweiz via Ostende. Zwischen den Niederlanden und der Schweiz über Brüssel sind die Verbindungen gleichfalls verbessert worden. Auf dieser Route sind Wagen neuester Konstruktion mit beweglichem Untergestell, Seitengang, Toilette, W. C. rc., eingestellt worden, welche allen wünschenswerten Komfort bieten. Dreißig neue Luxuswagen dieser Art befinden sich gegenwärtig im Bau und werden noch im Laufe dieses Sommers in Dienst gestellt werden, um zur Bewältigung des enormen, durch Belgien flutenden internationalen Verkehrs beizutragen, welcher in diesem Jahre, infolge der Anziehungskraft der einem alle Erwartungen übertreffenden Erfolge entgegengehenden Brüsseler Ausstellung, eine weitere Steigerung erfahren hat. Uebrigens wird die belgische Route, dank ihrer Luxuszüge und vorteilhaften Anschlüsse, immer mehr mit Vorliebe von einem distinguierten Publikum benutzt, wie dies erst jetzt wieder dadurch bewiesen wurde, daß zahlreiche zum Jubiläum der Königin von England nach London sich begebende fürstliche Persönlichkeiten diese Route gewählt haben.

Herausgeber und verantwortlicher Redakteur:
Otto Reuß;
Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ludwig Lorbach,
beide in Karlsruhe.

### Geboren.

Karlsruhe, 2. Juli. Marie Amalie, V. Josef Seehofer, Bahnarbeiter. — 3. Juli. Paula, V. Wilhelm Segewitz, Posthilfsbote. — 5. Juli Luise, V. Gg. Diefenbacher, Maler; Emma, V. Josef Wolf, Fuhrmann; Anna Lydia Erika, V. Christian Benzinger, Assistent; Adelheid Antonie, V. Karl Bukofzer, prakt. Arzt. — 6. Juli. Elise, V. Ludwig Jäger, Küfer. — 7. Juli. Josef Oskar, V. Josef Schindler, Dekor.-Maler; Wilhelm Heinrich, V. Josef Kraut, Milchhändler.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

## Allgemeine Versorgungs-Anstalt

Errichtet 1835. **Karlsruher** Erweitert 1864.

## Lebensversicherung.

**118 Millionen Mark Vermögen.**
**89,500** Versicherungen über **375 Millionen** Mark Kapital.
Reine Gegenseitigkeit; ganzer Ueberschuß den Versicherten.
**Unanfechtbarkeit** und **Unverfallbarkeit** der Versicherungen.
**Freie Kriegsversicherung für Wehrpflichtige.**
**Mitversicherung auf Prämienfreiheit im Invaliditätsfalle.**
**Verträge mit vielen Behörden und Vereinen.** 1371.3

---

## Lehrerinnen-Seminar Prinzessin-Wilhelm-Stift Karlsruhe.

Die Aufnahmeprüfung findet am 30. und 31. Juli statt und beginnt 7½ Uhr morgens. Dem Aufnahmegesuch sind beizulegen: 1. Taufschein, 2. der (grüne) Wiederimpfschein, 3. das letzte Schulzeugnis, 4. ein ärztliches Gesundheitszeugnis. 3654.2.2

**Karlsruhe,** den 1. Juli 1897.

**Grossh. Seminardirektion.**

---

## Billige Herbst-Orient-Reise

für nur 3592.3.2

## 1000 Mark

veranstaltet vom **Reisebureau Palmer & Cie., Jerusalem.**

**Genua—Athen—Beirut—Damaskus—Tiberias—Nazareth—Haifa—Jaffa—Jerusalem—Jordan—Suezkanal—Kairo—Pyramiden—Alexandrien—Genua.**

Reisedauer 32 Tage. — Abfahrt 19. August. — Anmeldungen bis Ende Juli 1897. Auskunft und illustr. Programm gratis durch die Generalvertretung: **Ad. Klett, Stuttgart,** Eberhardsstr. 11, sowie durch Stadtpfarrer **Dr. Benzinger, Neuenstadt a. Kocher** (Württb.).

---

Eleganteste Fahrräder.

## „WANDERER"

von Winklhofer & Jaenicke, Chemnitz. 748.40.25

Alleinvertreter:

**Hermann Oertel,**
89 Ettlingerstrasse 89.

Unübertroffene Qualität. „Phänomen-Fahrräder".

Reparaturen. — **Billige Preise.** — Zubehörtheile.

---

D. R. G. M. 67159.

**Neu! Verstellbare Neu!**

**Gardine- u. Storzugvorrichtung**

Dieselbe ist verwendbar für **Stor allein** oder für die **Gardine allein**, sowie für **Stor und Gardine zusammen.** Die Zugschnur für den Stor ist **links** und für die Gardine **rechts.** Jede Hausfrau kann dieselbe selbst auf- und abmachen. Jede Nachahmung wird gerichtlich verfolgt. Vorräthig in allen Größen billigst.

**J. Blum, Eisenhandlung,**
**52 Schützenstraße 52.** 3523.5.5

---

## Kaiser's Kaffeegeschäft,

**Kaiserstraße 134,** neben dem Friedrichsbad,
**Kaiserstraße 68,**
**Größtes Kaffee-Importgeschäft Deutschlands**
im direkten Verkehr mit den Konsumenten.
**Theilhaber der Venezuela-Kaffeeplantagengesellschaft m. b. H.**
**175 Filialen eigener Verwaltung**
im größeren Theile von Deutschland.

## Kaiser's Kaffee

ist der **beste** und **billigste** und sollte wegen seiner Güte und seines besonderen Wohlgeschmackes in keinem Haushalte fehlen.

Durch langjährige Thätigkeit und reiche Erfahrungen in der Kaffeebranche bin ich in der Lage, **Mischungen der verschiedenen Kaffeesorten** herzustellen, die selbst den verwöhntesten Feinschmecker befriedigen. 3529.5.3

**Man achte genau auf die Firma.**

---

## Buchdruckerei Stiess,

Steinstr. 13, **Karlsruhe,** Steinstr. 13,

übernimmt **Werke, Zeitschriften, Fachblätter, Preislisten** jeden Umfangs mit oder ohne Illustrationen, sowie alle **sonstigen Druckarbeiten** zu anerkannt billigen Preisen bei bester Ausführung. 3548.—3

**Muster stehen gerne zu Diensten.**

---

## München 1897

1. Juni bis Ende October

## VII. Internationale Kunst-Ausstellung

im **Königlichen Glaspalast** veranstaltet von der Münchener Künstlergenossenschaft im Verein mit der Münchener Secession.

---

## Allgemeine Gartenbau-Ausstellung HAMBURG 1897 MAI-OKTOBER

---

## Dürkopp Diana-Fahrräder

sind weltbekannt, solid u. dauerhaft.
**Präzisionsarbeit ersten Ranges.**
Generalvertreter:

**Peter Eberhardt,**
**Amalienstrasse 45.**

Eigene Fahrschule und geübte Fahrlehrer. 3687.—3
**Grosse Reparaturwerkstatt. — Sämmtliche Zubehörtheile.**

---

**Staatsmedaille in Gold 1896.**

Bedeutend billiger und mindestens eben so gut als der beste holländische Kakao ist 3689.8.3

## Hildebrand's Deutscher Kakao

zum Preise von Mk. 2,40 das Pfund.

**Man versuche und vergleiche.**

In allen bezüglichen Geschäften Deutschlands vorräthig.

**Theodor Hildebrand & Sohn,** Hofl. Sr. Majestät des Königs, **Berlin.**

---

Maschinenfabrik, Eisen- u. Metallgiesserei. **Fritz Kaeferle, Hannover.** Fabrik für Heizungs- u. Lüftungsanlagen.

## Niederdruck-Dampfheizungen,

System Kaeferle.

Einfachste und billigste Centralheizung von **unbegrenzter Dauerhaftigkeit. Feinste Wärmeregulirung** jedes einzelnen Ofens durch mein **Regulirventil** bei gleichzeitiger **ganz selbstthätiger Entlüftung und Belüftung** jedes Ofens durch die **Condens-Wasserleitung aus Kupfer,** daher kein Rosten dieser Rohre. **Der Wasserrost** verhindert die Bildung und das Festbrennen von Schlacke auf dem Rost, daher **bequeme Reinigung und Bedienung des Kessels** durch jedes Dienstmädchen. Kein Verschleiss von Roststäben.

## Warmwasser-Heizungen,

System Kaeferle.

**Für öffentliche und Privatgebäude, sowie Hochdruckdampfheizungen für Fabriken etc., Trockenanlagen für alle Zwecke und Industriezweige.**

Zahlreiche Anlagen im Betrieb, langjährige Garantie. Projekte und Veranschläge gratis.

---

Prämiirt: München 1888. Cöln 1889. Karlsruhe 1891.

Telephon 162.

Prämiirt: Chicago 1893. Strassburg 1895.

## M. Reutlinger & Cie.,

Grossh. Hoflieferanten, 3229.12.10

167 Kaiserstr. Möbelfabrik. — Karlsruhe. Kaiserstr. 167.

Grösstes Lager gediegener, geschmackvoller

**Holz- und Polstermöbel. Dekorationen.**

30 fertige Musterzimmer. Mehrjährige Garantie.

---

## Vorzügl. Suppenfrucht „Grünkern".

prämiirt auf den Ausstellungen für Volksernährung in Wien und Dresden 1894 mit silberner und goldener Medaille.

**Alleiniges Produktionsgebiet badisch-fränkische Hochebene.**

Die Neuherstellung des Grünkerns beginnt Anfang Juli. **En gros**-Bestellungen nimmt die Vereinigung sämmtlicher Grünkern-Produzenten, Grünkernabsatzvereinigung des badischen Hinterlandes in **Buchen,** Oberpostdirektionsbezirk Karlsruhe in Baden, entgegen. — **Als Detailversandstellen** empfehlen sich:

**Sindolsheim** (Amt Adelsheim).
**Höpfingen** (Amt Buchen).
**Gerichtstetten** (Amt Buchen).
**Nüssigheim** (Amt Tauberbischofsheim).
**Rüsheim** (Amt Wertheim).

3302.6.4

**Grünkernabsatzvereinigung des badischen Hinterlandes.**

---

BRENNABOR

Berühmteste Tourenräder!

## Brennabor-Fahrräder

für Damen und Herren

sind in Leistung, sowie Ausführung ohne jede Concurrenz.

**Neu! Oelbadlager. Neu!**

Das beste bis jetzt existirende Lager, da eine permanente, selbstthätige Schmierung während der Fahrt stattfindet,

empfehlen 1550.5.5

**Grund & Oehmichen,**
**Erbprinzenstraße 10,**
**Lager in Zubehörtheilen.**

Für **jegliche Reparaturen** an Rädern machen wir ganz besonders auf unsere großen Werkstätten aufmerksam, durch deren bedeutende technische Einrichtungen für exakteste Ausführung derselben vollste Garantie geboten ist.

---

609.12.7

## P. Kneifel's Haar-Tinktur.

Dieses altbewährte, ärztlich auf das wärmste empfohlene Cosmeticum, welches sich durch seine unerreichten Erfolge (man lese die Zeugnisse) zur Erhaltung und Vermehrung des Haares einen Weltruf erworben, ist in Karlsruhe stets vorräth. b. **L. Wolf** Wwe., Parfüm., Karlfriedrichstr. 4. In Flasch. zu 1, 2 u. 3 M.

---

## Bodensee.

Reizend u. erhöht am Walde gelegenes **Landgut,** bestehend aus einem besseren, freistehenden, hübschen **Wohnhause** mit 4 Zimmern, Glasveranda, Küche, Mädchenstube, laufendem Brunnen und 108 Ar Gartenanlagen an **einem** Stück, schöne, ausgedehnte Aussicht auf Bodensee und Alpen bietend, nur 3 Kilom. von einer vielbesuchten Amtsstadt (Eisenbahn- und Dampfschiffstation) entfernt, **ist spottbillig feil** und könnte sofort bezogen werden. — Auskunft durch **Albert Rotzinger,** Rosastrasse 3, **Freiburg i. B.** 3750.2.1

---

## Mittheilung.

Den Freunden der Photographie bringe ich zur Kenntniß, daß ich eine **Détail-Verkaufsstelle**

**Kaiserstrasse 211**

errichtet habe. 3526.3.3

**J. T. Hoerth,**
Firma Hoerth, Daeschner & Co.,
en gros Kaiserstraße 140.

---

Die **besten, billigsten, solidesten**

## Möbel!

kauft man nur von

**Jul. Weinheimer,**
81/83 Kaiserstraße 81/83.
**Günstige Gelegenheit für Brautleute und zu Gelegenheits-Einkäufen.** 3135.10.6

---

**Damen** find. **diskr.,** liebev. Aufn., **billigste** Preise, gewissenh. Pflege, **kein Heimatbericht,** bei Frau **M. Rieger, Stuttgart,** Silberburgstr. 55. 3414.5.4

---

## Porter, Extra Stouth,

bestes Stärkungsmittel für Blutarme und Reconvalescenten, sowie feinstes

## Pale Ale

von

**Bass & Co.** in **London**

empfiehlt billigst 3632.15.1

**Julius Hoeck,**
**Karlsruhe.**

---

**Central-Hotel Bad Homburg** gegenüber d. Kurhause, alt renommirt. Haus 2742.24.16

---

**Die weltbekannte und in allen Orten eingeführte Firma M. Jacobsohn, Berlin, Linienstr. 126,** berühmt durch langjährige Lieferung an Mitglieder von **Lehrer-, Krieger-, Post-, Militär- und Beamtenvereinen,** versendet die neueste hocharmige Familien-Nähmaschine, verbess. Konstruktion, zur Schneiderei, Hausarbeit und gewerblichen Zwecken, m. Verschlußkasten, Fußbetrieb für **50 M. Vierwöchentliche Probezeit; 5 jähr. Garantie.** Alle Sorten Schuhmacher-, Schneider- u. Ringschiffchen-Maschinen zu billigen Preisen. Maschinen, die in der Probezeit nicht konvenieren, nehme unbeanstandet auf meine Kosten zurück. **Militaria-Fahrräder,** Tangentspeichen, Pneumaticreifen. **175 Mark. 1 Jahr Garantie.** Cataloge gratis, franco. 3477.6.2

---

## Blusen

**in waschechten Stoffen**

offeriren in großer Auswahl schon von 3387.10.9

**Mark 1.— an**

*Spiegel & Wels*

**Kaiserstraße 76,** Marktplatz.

---

**Pianinos,** 1193 26.10

von M. 400 an.

**Harmoniums,**

von M. 80 an.

**Flügel,**

vorräthig ca. 100 Instr. aller renomm. Piano- und Harmoniumfabriken.

Wird von keinem zweiten Unternehmen an **Billigkeit, Leistungsfähigkeit** und **Zuverlässigkeit** erreicht. **Gebrauchte Instr. stets auf Lager.** Probesendung. Nicht gefallend. Instr. auf meine Kosten zurück.

Katalog gratis u. franko.

**Pianolager u. Vers.-Haus**

Gegr: 1879. **H. Maurer,** Gegr. 1879.
**Karlsruhe,**
Friedrichsplatz 5.

---

## Graue Haare

(Kopf- u. Baarthaare) erhalten eine schöne, echte, nicht schmutzende, helle od. dunkle Naturfarbe durch unser garantirt unschädliches Original-Präparat „Crinin". (Gesetzlich geschützt.) Preis 3 Mk. **Funke & Co.,** Parfumerie hygiénique, **Berlin S.,** Prinzessinnenstrasse 8. 2670.10.9

---

## Commis-Gesuch.

Für ein Manufakturwaarengeschäft en détail & en gros wird ein tüchtiger junger Mann gesucht. Nur solche, die ihre Lehre in einem ähnlichen Geschäft gemacht haben u. gute Zeugnisse besitzen, wollen sich melden durch **die Exped. d. Bl.** unter Nr. 3594.4.4

Druck und Verlag von Otto Reuß, Hirschstraße Nr. 9 in Karlsruhe.

**II. Emission vom Jahre 1885**
(Schuldentilgungsplan E.).
Nr. 65 96 102 219 230 290 295 329 332 572 604 660 674 779 891 950 1015 168.
III. Emission vom Jahre 1892
(Schuldentilgungsplan F.).
Nr. 4 31 45 158 195 232 256 309 446 461 486 517.

**41) Stendaler Stadt-Anleihesch.**
Ziehung vom 13. Juni 1897.
Heimzahlung ab 2. Januar 1898.
I. Ausgabe.
Buchst. A. Nr. 56 57 83 220 253 294 à **200** M.
Buchst. B. Nr. 310 418 419 425 461 485 585 593 à **300** M.
Buchst. C. Nr. 604 616 675 700 702 734 769 852 à **500** M.
II. Ausgabe.
Buchst. A. Nr. 5 65 111 à **1000** M.
Buchst. B. Nr. 96 127 à **500** M.
Buchst. C. Nr. 99 123 126 151 181 281 299 à **200** M.
III. Ausgabe.
Buchst. A. Nr. 1 87 136 à **1000** M.
Buchst. B. Nr. 222 286 à **500** M.
Buchst. C. Nr. 374 409 à **200** M.
IV. Ausgabe.
Buchst. A. Nr. 4 124 à **1000** M.
Buchst. C. Nr. 272 293 320 343 à **200** M.

**42) Strassburger Bauverein,**
**3½proc. Obligat.**
Ziehung vom 14. Juni 1897.
Heimzahlung ab 1. Januar 1898.
Nr. 2 16 51 67 76 244 522 745 914 915 à **400** M.

**43) Stuhlweissenburg-Raab-Graz. Eisenbahn, 2½proc. 100 Thaler-Loose von 1871.**
Serien-Ziehung vom 1. Juli 1897.
Ser. 151 576 1138 1586 3100 3473 5017 5158 5298 6021 6433 7293 7854 7986 8130 8374 8562 9049 9191 9207 9366 9781 9862 9891 10042 10476 11058 11108.
Die Gewinn-Ziehung findet am 1. Okt. 1897 statt.

**44) Suez-Canal 5proc. 500 Francs Loose von 1868.**
Ziehung vom 15. Juni 1897.
Heimzahlung ab 1. Juli 1897.
Nr. 260186 à **150 000** Fr.
Nr. 155820 316716 à **25 000** Fr.
Nr. 173962 306940 à **5000** Fr.
Nr. 3969 33466 34604 41197 64925 72906 76750 103173 152037 155231 165637 181429 202469 215993 222331 238307 251234 251556 286811 326963 à **2000** Fr.
Nr. 228 403 494 564 889 1210 246 619 818 937 992 2311 347 365 371 753 3251 454 571 630 801 842 953 4069 170 192 448 514 809 5028 519 623 998 6125 170 256 581 933 7144 315 370 589 944 8080 086 191 380 628 939 9176 197 203 242 734 919 10051 196 656 11026 028 112 311 359 511 545 893 12118 567 615 797 986 13169 329 398 793 14123 635 685 736 15086 196 995 16032 342 522 554 592 614 841 17275 398 403 608 18026 755 19056 059 269 704 744 20040 332 370 727 730 890 939 21258 460 465 699 781 22314 661 791 23046 304 748 24069 172 397 699 25129 352 500 667 716 26067 094 27007 035 348 823 28311 29152 156 232 340 611 30183 490 495 648 757 961 31116 169 253 349 371 862 917 955 32096 649 680 837 33016 127 667 912 34230 640 688 729 35717 777 36116 390 742 37088 180 724 736 38099 150 592 815 39079 582 783 40842 878 41334 566 761 783 887 42140 177 199 227 228 246 367 397 773 778 993 43595 618 739 755 44235 497 560 590 852 939 45517 747 46272 462 605 932 47286 308 627 786 941 48279 49009 373 408 824 849 50205 462 542 579 733 51929 944 52088 264 332 616 644 53060 324 408 676 792 950 54160 287 361 468 536 658 903 905 55232 374 977 981 56008 283 775 57141 594 58100 311 463 661 59118 198 525 624 60016 027 305 545 774 61141 236 453 623 651 870 62012 187 265 849 63131 195 719 789 882 64055 255 614 65052 056 090 188 339 355 401 517 556 781 932 66369 484 524 716 877 67246 576 796 68088 887 919 975 69091 286 444 517 607 958 70112 666 784 883 71178 483 749 72130 423 740 777 74885 75768 76240 387 434 557 744 856 904 77317 326 387 722 794 78054 143 615 644 748 79622 855 957 997 80233 624 231 81269 389 397 565 592 996 82330 390 784 811 993 83003 023 901 84049 308 598 85006 249 87280 565 974 88011 066 150 210 330 392 475 921 89361 420 818 996 90349 589 763 791 924 91003 087 232 383 403 695 910 92091 106 603 633 673 926 93477 963 94034 100 322 443 457 620 773 779 783 95533 862 96364 387 868 97060 105 139 540 605 640 645 957 98153 168 247 318 921 99127 171 248 726 764

100074 134 150 308 662 672 987 101027 116 537 662 681 102009 050 539 692 960 103207 732 104048 696 780 907 924 105058 141 106985 107547 619 697 913 108157 275 312 376 419 455 512 558 657 109041 265 475 857 110253 272 725 769 833 893 944 111250 732 755 112412 625 771 886 113010 168 225 420 852 114227 271 298 314 707 115191 239 540 648 690 803 116240 377 410 117341 935 118441 470 631 795 897 997 119162 352 354 995 120166 305 332 839 121029 462 122025 163 923 958 123000 215 891 968 124011 051 268 362 597 617 733 919 125053 206 477 633 126375 423 554 660 796 127167 203 386 413 542 652 724 128069 221 700 871 129215 365 534 585 887 130057 376 380 601 800 131140 673 704 844 132087 684 743 906 133291 477 710 719 134014 157 287 135173 910 911 967 136062 112 387 491 553 758 137225 256 299 390 498 873 138028 452 523 139122 325 614 949 140248 344 857 970 141262 443 693 142531 964 143036 088 286 420 436 592 686 811 920 964 144085 095 259 382 434 646 674 976 145368 399 491 640 926 146043 282 347 936 147435 465 148032 180 356 931 149071 318 587 588 652 691 150014 058 156 167 246 332 374 446 574 582 815 970 151064 271 152459 958 153355 396 425 684 847 893 952 154281 155019 093 294 386 569 854 967 156415 813 157132 276 376 609 158392 611 780 942 159296 313 555 160062 513 578 709 812 880 161338 414 557 593 596 162157 218 446 672 163269 281 566 684 779 919 164217 516 570 807 814 165372 694 711 955 166000 187 559 578 862 167184 260 510 650 807 168068 193 233 514 547 673 735 169040 045 200 356 413 423 701 764 798 170601 639 756 760 171120 129 138 559 596 994 172069 469 542 787 992 173188 395 795 906 174069 362 502 660 662 765 175649 176066 177039 457 670 923 178044 084 260 478 591 799 179232 236 267 276 401 722 180079 222 286 674 800 845 871 181208 536 546 182233 391 578 655 758 183411 629 184232 633 924 997 185012 014 018 038 079 185 689 186093 157 264 761 187008 611 690 833 188013 024 350 703 892 189205 339 433 949 190108 434 616 811 191184 211 450 568 728 819 922 192126 229 570 193041 187 312 556 800 830 194016 144 186 203 438 647 195123 396 475 511 617 196064 293 428 891 197033 144 510 841 198055 608 640 754 768 818 886 199001 126 338 492 786 986

200055 098 225 590 201072 192 333 361 628 705 905 933 202674 203395 462 477 481 688 708 888 962 204251 342 736 890 205196 245 372 584 624 650 721 812 206540 207301 472 520 591 606 786 887 208581 209078 239 448 487 567 677 777 914 984 210030 303 349 573 992 211050 064 425 682 721 919 212214 351 430 435 460 482 905 937 988 213005 044 052 413 790 795 214136 181 282 314 689 734 784 821 215326 554 607 216001 450 478 596 885 217055 119 363 218227 273 435 553 662 721 958 219162 255 476 932 943 220122 704 961 221378 418 500 222060 106 320 359 444 451 223202 385 612 224532 987 225243 411 417 660 226096 606 961 227003 340 228246 365 445 998 229397 846 230406 433 850 948 231303 364 691 227003 340 228246 365 445 998 229397 846 230406 433 850 948 231303 364 691 764 878 959 999 232167 172 289 313 666 796 810 873 880 233165 296 346 508 620 865 234213 379 451 619 903 984 235387 641 708 975 236074 962 237241 470 800 238067 354 442 494 947 239283 868 240216 520 902 241224 440 525 631 947 242022 465 475 639 694 243017 047 127 738 244407 814 935 245441 587 620 709 794 246309 856 247490 248247 268 471 516 644 725 249350 398 563 611 653 755 881 250155 182 237 268 271 887 910 251230 276 364 559 252334 486 522 998 253420 526 846 254241 255128 256301 497 589 720 869 257227 325 399 612 651 774 258124 200 718 259114 119 566 674 730 977 260002 207 823 958 261181 958 262294 394 419 612 746 856 952 263021 227 382 416 461 486 565 665 686 264058 755 825 955 963 265250 266 384 467 856 266412 603 900 267334 832 877 268164 711 269320 345 601 641 721 812 270185 375 371049 505 752 831 272155 365 431 782 275462 632 722 754 840 274291 490 275035 479 667 911 276057 382 428 493 704 277020 205 534 575 278135 223 734 758 982 279456 598 634 280143 311 420 437 596 643 724 281209 287 361 648 749 805 282167 490 744 963 990 283114 563 770 878 961 284624 914 977 285107 471 773 286127 363 450 562 590 685 899 921 287438 765 855 288035 090 159 167 429 433 501 289129 328 408 577 596 744 969 290065 530 563 826 291085 118 138 269 301 452 482 605 747 956 292124 875 293164 231 298 367 691 802 966 294051 252 295434 720 761 296744 297517 298064 075 125 272 329 432 510 541 884 299074 208 248 384 646 771 787 897 898 917 300060 323 634 789 301304 506 614 663 873 302198 244 390 471 510 634 880 303225 697 752 785 790 304141 526 779 866 935 305155 306004 149 182 422 691 723 986 307523 710 308094 306 397 466 676 309048 096 111 710 795 829 917 310511 608 786 311275 410 550 700 835 312120 187 374 627 647 817 825 313080 123 547 688 933 314395 893 869 958 315012 090 281 400 547 774 842 316048 124 298 442 677 807 871 933 317434 485 628 632 649 945 318142 156 373 785 319391 427 490 812 818 836 320118 187 321112 289 355 792 869 956 322359 626 763 972 323251 523 565 689 798 838 324078 110 180 515 638 759 928 325367 576 686 746 751 326035 101 266 430 497 510 575 676 888 327229 232 274 437 328104 147 191 212 457 675 786 329008 393 444 601 330016 285 356 564 737 331012 070 091 140 484 682 813 992 332072 150 184 223 356 372 403 569 593 620 949 333012 239 à **500** Fr.

**45) Venediger 30 Fr.-Loose v. 1869.**
Serien- und Gewinn-Ziehung vom 30. Juni 1897.
Heimzahlung ab 1. November 1897.
**Serien.**
149 229 234 301 316 348 684 688 696 707 825 972 1005 1051 1111 1117 1198 1281 1295 1341 1524 1724 1755 1766 1983 1990 2185 2301 2358 2360 2405 2433 2443 2567 2617 2703 2732 2830 2873 2931 2993 3004 3110 3177 3187 3335 3460 3637 3639 3648 3682 3899 3925 4068 4073 4086 4151 4327 4390 4392 4449 4519 4560 5015 5138 5247 5256 5308 5310 5329 5352 5367 5389 5405 5516 5569 5581 5613 5839 5938 6071 6104 6139 6191 6241 6307 6406 6441 6625 6657 6670 6689 6703 6799 6860 7141 7258 7446 7507 7523 7535 7694 7924 7932 7970 8001 8069 8125 8187 8230 8318 8319 8473 8475 8540 8601 8668 8851 8971 9067 9145 9161 9231 9278 9307 9473 9639 9964 10011 10016 10037 10155 10237 10290 10385 10387 10393 10433 10451 10540 10615 10627 10728 10807 10810 10816 11327 11355 11430 11489 11616 11863 11919 11956 12033 12075 12086 12252 12364 12424 12564 12590 12753 12988 13085 13155 13252 13295 13308 13359 13451 13498 13604 13610 13626 13729 13770 13821 13898 14011 14070 14143 14299 14310 14341 14397 14404 14409 14482 14483 14528 14605 15033 15037 15103 15254 15579

**Gewinne.**
Ser. 5247 Nr. 12 à **15000 Fr.**
Ser. 14482 Nr. 17 à **500** Fr.
Ser. 4392 Nr. 17 S. 4327 N. 6 S. 1755 N. 10 à **150** Fr.
Ser. 10385 N. 18 S. 6860 N. 21 S. 14483 N. 7 S. 13252 N. 18 S. 5256 N. 10 S. 10627 N. 19 S. 9307 N. 4 S. 6703 N. 25 S. 14011 N. 17 S. 825 N. 22 S. 13085 N. 9 S. 348 N. 25 S. 10807 N. 16 à **100** Fr.
Ser. 10816 Nr. 17 S. 10011 N. 19 S. 9473 N. 19 S. 2993 N. 16 S. 14070 N. 25 S. 10615 N. 8 S. 13498 N. 20 S. 316 N. 18 S. 5329 N. 20 S. 8601 N. 24 S. 5839 N. 17 S. 6071 N. 24 S. 4392 N. 16 S. 14528 N. 5 S. 1983 N. 21 S. 4086 N. 21 S. 8001 N. 14 S. 5569 N. 25 S. 8125 N. 18 S. 825 N. 15 S. 4086 N. 24 S. 348 N. 5 S. 12086 N. 19 S. 7523 N. 21 S. 696 N. 18 S. 10385 N. 23 S. 8668 N. 22 à **50** Fr.
Auf alle übrigen in vorstehenden Serien enthaltenen und hier nicht aufgeführten Nummern entfällt der geringste Gewinn von je **30** Fr.

**46) Vereinigte Strohstoff-Fabrik. (Dresden), Theil-Schuldverschr.**
Ziehung vom 17. Juni 1897.
Heimzahlung ab 1. Oktober 1897.
Nr. 88 178 362 401 531 535 543 601 1020 023 068 253 332 339 389 à **500** M.

**47) Wiener 100 fl.-Loose von 1874.**
Serien- und Gewinn-Ziehung vom 1. Juli 1897.
Heimzahlung ab 1. Oktober 1897.
**Serien.**
209 364 401 520 672 827 900 948 974 1030 1189 1284 1568 1607 1735 1790 1823 1855 1904 2392 2922 2987.
**Gewinne.**
Ser. 209 Nr. 12 à **200 000** fl.
Ser. 1284 Nr. 29 à **20 000** fl.
Ser. 2922 Nr. 68 à **5000** fl.
Ser. 401 N. 82 S. 900 N. 20 S. 948 N. 14 S. 1735 N. 49 S. 2922 N. 14 à **1000** fl.
Ser. 209 N. 8 S. 401 N. 75 S. 672 N. 66 S. 827 N. 10 S. 900 N. 70 S. 1284 N. 75 S. 1735 N. 13 S. 1735 N. 37 S. 1790 N. 85 S. 1823 N. 93 S. 1855 N. 96 S. 1904 N. 13 à **250** fl.
Auf alle übrigen in vorstehenden Serien enthaltenen und hier nicht aufgeführten Nummern entfällt der geringste Gewinn von je **150** fl.

**48) Weilburger 3½proc. Stadt-Schuldverschr. von 1889.**
Ziehung vom Juni 1897.
Heimzahlung ab 2. Januar 1898.
Lit. A. Nr. 14 71 120 à **1000** M.
Lit. B. Nr. 52 à **500** M.

Druck und Verlag von Otto Reuss, Karlsruhe.

# Verloosungs-Beilage
zur
# „Badischen Landeszeitung".

**No. 22.** **Sonntag, den 11. Juli.** **1897.**

## Inhalt.


1) Braunschw. 20 Thlr.-Loose v. 1868.
2) Crédit foncier Egyptien, 3proc. Obligationen von 1886.
3) Donau-Dampfschifffahrts-Ges., 4proc. Anleihe.
4) Elsässische Kalk- und Ziegelfabrik vorm. Reis & Bund A.-G. (Strassburg), 4½proc. Obligationen.
5) Emser Stadtanleihescheine v. 1882.
6) Frankfurter Hypothekenb., Pfandb.
7) Gothaer 3½proc. Stadt-Anleihescheine von 1888.
8) Goldberg-Haynauer Kr.-Anleihe.
9) Gross-Wartenberger 4proc. Kreis-Obligationen u. Anleihescheine.
10) Grünberger Kreis-Anleihescheine.
11) Gubener Stadt-Anleihescheine.
12) Hammelwarder 3½proc. Gemeinde-Anleihe von 1886.
13) Vorm. Hannover. Staats-Schuldver.
14) Anleihe der Stadt St. Johann a. S.
15) Kleve'sche Stadt-Anleihescheine II. Anleihe.
16) Krefelder Stadtanleihesch. v. 1876.
17) Kreuznacher Stadt-Anleihesch.
18) Landschaft der Provinz Sachsen, 3½proc. Pfandbriefe.
16) Leipzig-Dresdner Eisenbah-Part.-Obligationen u. Schuldverschreib.
20) Meininger 7 fl.-Loose v. 1870.
21) Mexikanische 6proc. cons. äussere Anleihe v. 1888.
22) Mexikanische 6proc. cons. äussere Anleihe v. 1890.
23) Oesterreichische Nordwestbahn, Aktien Lit. B.
24) Offenbacher Stadt-Schuldverschr.
25) Oesterr. 4proc. 250 fl.-Loose v. 1854.
26) Oesterr. Rothe Kreuz-Loose v. 1882.
27) Panama-Kanal 3⅔proc. 400 Fr.-Loose von 1888.
28) Pinneberger Kreis-Anleihesch.
29) Pfaffenhofener 4proc. Stadt-Oblig.
30) Rixdorfer konv. 3½proc. Gemeinde-Anleihescheine.
31) Rostocker Stadt-Schuldverschr.
32) Rudolstädter Stadt-Schuldsch.
33) Russ. 3proc. Staatsbahn-Obligat. 3. Emission 1881.
34) Sächsische konv. 3½proc. Staatsschulden-Kassensch. v. 1852/55 1858/59/62/66/68.
35) Sächsische konv. 3½proc. Staatsschuld.-Kassensch v. 1867.
36) Sächsische konv. 3½proc. Staatsschulden-Kassenscheine v. 1869.
37) Schleswig-Holstein, 4proc. Pfandb.
38) Schwedische Reichs-Hypoth.-Bank Obligationen (Pfandbr.)
39) Schwerin a. W., 4proc. Kreis-Anleihescheine.
40) Sebnitzer Stadt-Schuldscheine.
41) Stendaler Stadt-Anleihescheine.
42) Strassb. Bauverein, 3½proc. Obl.
43) Stuhlweissenburg - Raab - Grazer Eisenbahn, 2½proc. 100 Thaler-Loose von 1871.
44) Suez-Kanal 5proc. 500 Fr.-Loose von 1868.
45) Venediger 30 Fr.-Loose v. 1869.
46) Vereinigte Strohstoff-Fabriken (Dresden), Theilschuldverschr.
47) Wiener 100 fl.-Loose von 1874.
48) Weilburger 3½proc. Stadt-Schuldverschreibungen von 1889.


**1) Braunschweigische 20 Thlr.-Loose von 1868.**
Gewinn-Ziehung vom 30. Juni 1897.
Heimzahlung ab 30. September 1897.
Ser. 425 Nr. 50 à **45000** M.
Ser. 6690 Nr. 47 à **10800** M.
Ser. 1716 Nr. 11 à **6300** M.
Ser. 5520 Nr. 9 à **3600** M.
Ser. 616 Nr. 7 S. 1087 N. 14 S. 2654 N. 11 S. 3227 N. 26 S. 4773 N. 23 S. 4786 N. 42 S. 5406 N. 23 S. 6893 N. 46 S. 7272 N. 26 S. 7568 N. 12 S. 9490 N. 2 à **300** M.
Ser. 396 N. 5 S. 1035 N. 40 S. 3679 N. 36 S. 5302 N. 32 S. 8765 N. 15 à **150** M.
Auf alle übrigen in den am 1. Mai 1897 gezogenen Serien:
123 320 396 425 503 576 616 660 984 1035 1087 1101 1128 1450 1716 1782 2384 2654 2869 3112 3227 3633 3679 3850 4455 4485 4502 4586 4728 4773 4786 5227 5277 5302 5406 5520 5669 5891 6176 6233 6603 6690 6893 7007 7081 7225 7272 7422 7568 7581 7838 7934 8103 8240 8732 8765 8983 9078 9211 9490 9876 9904 9946
enthaltenen und hier nicht aufgeführten Nummern entfällt der geringste Gewinn von je **75** M.

**2) Crédit foncier Egyptien, 3proc. Obl. von 1886.**
Gewinn-Ziehung vom 15. Juni 1897.
Heimzahlung ab 1. Juli 1897.
Nr. 38674 à **50 000** Fr.
Nr. 17254 38807 75865 115083 126442 128810 131532 133056 150752 169343 213022 235562 240901 245438 256605 278272 287999 289119 300822 320525 328993 337860 353988 378321 396914 à **1000** Fr.

**3) Donau-Dampfschifffahrts-Gesellschaft, 4proc. Anl.**
Gewinn-Ziehung vom 1. Juli 1897.
Nr. 9525 à **63000** fl.
Nr. 45762 à **5250** fl.
Nr. 5218 12900 33692 à **1050** fl.
Nr. 14022 22053 39327 43466 57331 59719 à **525** fl.
Nr. 1203 2984 4934 7802 8623 20760 25609 31792 31816 40081 48085 57315 58987 59585 à **210** fl.

**4) Elsässische Kalk- u. Ziegelfabrik vorm. Reis & Bund A.-G. (Strassburg), 4½proc. Oblig.**
Ziehung vom 11. Juni 1897.
Heimzahlung ab 1. Oktober 1897.
Nr. 119 122 à **500** M.

**5) Emser Stadt-Anleihescheine von 1882.**
Ziehung vom 14. Juni 1897.
Heimzahlung ab 31. Dezember 1897.
Lit. A. Nr. 2 36 45 174 à **1000** M.
Lit. B. Nr. 166 192 316 318 à **500** M.
Lit. C. Nr. 3 103 106 139 172 187 261 299 à **200** M.

**6) Frankfurter Hypothekenbank, Pfandbriefe.**
Ziehung vom 16. Juni 1897.
Heimzahlung ab 1. Oktober 1897.
Auf Wunsch wird der Umtausch der verloosten Stücke gegen 3½proc. Pfandbriefe zum Tagescourse besorgt.
Serien XII. und XIII.
Nr. 201 266 391 402 496 498 551 814 926 930 992 1108 167 219 250 300 324 498 604 620 631 667 759 850 877 998 20355 21022 223 315 340 879 22172 369 23024 042 685 24060 194 322 25285 410 26088 597 27003 523 779 28399 536 29429 454 593 999 60297 378 61204 470 629 62884 63143 274 683.
Es beziehen sich diese Nummern auf sämmtliche Litterae, also auf alle Stücke, welche eine der Nummern tragen.

**7) Gothaer 3½proc. Stadt-Anleihescheine von 1888.**
Ziehung vom 1. Juni 1897.
Heimzahlung ab 2. Januar 1898.
Lit. N. Nr. 110 113 126 202 239 300 352 à **200** M.
Lit. O. Nr. 448 480 500 538 562 613 654 845 1008 039 067 149 158 252 323 373 492 533 535 568 579 à **500** M.
Lit. P. Nr. 1672 859 924 998 à **1000** M.

**8) Goldberg-Haynauer Kreis-Anleihescheine.**
Ziehung vom 11. Juni 1897.
Heimzahlung ab 2. Januar 1898.
Lit. A. Nr. 78 à **1000** M.
Lit. B. Nr. 77 112 194 197 à **500** M.
Lit. C. Nr. 69 105 143 205 219 349 351 à **200** M.

**9) Gross-Wartenberger 4proc. Kreis-Obligat. u. Anleihescheine.**
Ziehung vom 14. Juni 1897.
Heimzahlung ab 2. Januar 1898.
I. Ausgabe.
Lit. A. Nr. 28 à **3000** M.
Lit. B. Nr. 53 à **1500** M.
II. Ausgabe.
Lit. A. Nr. 14 21 à **1000** M.
Lit. C. Nr. 167 177 247 à **200** M.
III. Ausgabe.
Lit. A. Nr. 19 à **1000** M.
Lit. B. Nr. 240 261 à **500** M.
Lit. C. Nr. 286 289 298 307 à **200** M.

**10) Grünberger Kreis-Anleihesch. Privilegium vom 14. Oktober 1869.**
Ziehung vom 9. Juni 1897.
Heimzahlung ab 2. Januar 1898.
Lit. B. Nr. 11 13 à **2000** M.
Lit. C. Nr. 62 94 à **1000** M.
Lit. D. Nr. 84 130 149 à **500** M.

**11) Gubener Stadt-Anleihescheine.**
Ziehung vom 17. Juni 1897.
Heimzahlung ab 31. Dezember 1897.
Anleihe vom Jahre 1884.
Lit. A. Nr. 8 à **5000** M.
Lit. B. Nr. 67 85 138 139 à **2000** M.
Lit. C. Nr. 264 270 282 284 318 347 367 389 401 405 à **1000** M.
Lit. D. Nr. 460 464 485 487 489 503 530 536 650 652 653 700 à **500** M.
Lit. E. Nr. 843 896 922 927 931 997 998 à **200** M.
Anleihe vom Jahre 1890.
Lit. A. Nr. 22 87 à **2000** M.
Lit. B. Nr. 119 145 200 292 à **1000** M.
Lit. C. Nr. 301 304 309 545 475 554 597 613 614 698 703 714 753 à **500** M.

**12) Hammelwarder 3½proc. Gemeinde-Anleihe von 1886.**
Ziehung vom 15. Juni 1897.
Heimzahlung ab 1. Februar 1898.
Lit. A. Nr. 62 89 142 150 168 à **500** M.
Lit. B. Nr. 82 153 236 277 282 316 327 395 530 545 à **100** M.

**13) Vorm. Hannoversche Staats-Schuldverschreibungen.**
Zu 4 pCt. Lit. S.
Ziehung vom 1. Juni 1897.
Heimzahlung ab 15. Dezember 1897.
Nr. 95 158 293 421 591 à **1000** Thlr.
Nr. 707 915 937 976 1162 308 363 378 410 425 437 500 546 604 672 693 790 967 à **500** Thlr.

**14) Anl. der Stadt St. Johann a. S.**
Ziehung vom 18. Juni 1897.
Heimzahlung ab 2. Januar 1898.
Lit. A. Nr. 84 136 à **200** M.
Lit. B. Nr. 255 321 343 350 426 440 à **500** M.
Lit. C. Nr. 459 460 462 476 577 578 580 664 671 730 739 à **1000** M.
Lit. D. Nr. 765 766 772 845 860 à **2000** M.

**15) Kleve'sche Stadt-Anleihescheine II. Anleihe.**
Ziehung vom 1. Juni 1897.
Heimzahlung ab 2. Januar 1898.
Nr. 16 79 109 172 194 204 209 210 à **1000** M.

**16) Krefelder Stadt-Anleihescheine von 1876.**
Ziehung vom 19. Juni 1897.
Heimzahlung ab 1. Oktober 1897.
Lit. A. Nr. 7 55 63 122 151 173 213 253 286 305 327 365 372 417 444 491 517 550 576 643 647 693 705 717 731 747 764 846 852 854 884 907 937 945 951 977 1004 013 079 137 148 198 à **1000** M.
Lit. B. Nr. 46 50 70 71 82 157 189 192 213 251 263 298 345 349 381 410 417 444 494 498 553 559 598 610 631 650 657 717 771 799 929 935 950 960 à **500** M.
Lit. C. Nr. 3 74 90 91 108 112 133 140 148 183 205 209 214 269 281 282 297 312 372 423 501 526 560 594 598 600 à **200** M.

**17) Kreuznacher Stadt-Anleihesch.**
Kündigung vom 22. Juni 1897 behufs Zinsherabsetzung auf 3½ pCt.
Einlieferung der abzustempelnden Stücke vom 15. Juli bis 15. Oktober.
Auszahlung der übrigen Anleihescheine vom 2. Januar 1898 ab.
Sämmtliche Anleihescheine der 4proc. Anleihe von Einer Million Mark, zu deren Aufnahme die Stadt Kreuznach durch das Privilegium vom 1. Mai 1888 ermächtigt worden ist.

**18) Landschaft der Provinz Sachsen, 3½proc. Pfandbriefe.**
Ziehung vom 11. Juni 1897.
Heimzahlung ab 2. Januar 1898.
Nr. 1 5 20 24 42 44 45 56 59 75 102 132 à **5000** M.
Nr. 10 21 23 49 67 69 76 82 100 112 127 150 174 175 183 192 195 203 204 224 237 250 256 266 295 312 334 337 339 343 354 356 357 376 378 379 380 405 414 431 432 435 442 476 480 515 559 567 569 573 578 583 590 614 616 628 641 665 680 705 711 712 730 734 762 774 804 814 818 834 836 844 851 857 878 880 881 908 925 955 973 975 1010 026 028 035 046 053 054 063 073 074 090 093 094 105 107 113 118 120 153 172 187 213 234 243 249 252 268 296 298 307 308 322 324 327 360 372 385 388 407 425 430 434 456 478 512 514 519 520 551 564 590 594 768 771 784 795 810 829 843 845 855 877 918 956 957 2048 à **3000** M.
Nr. 26 34 51 58 68 75 97 103 106 111 119 175 177 189 194 199 232 253 271 275 291 296 304 308 332 346 363 376 382 385 386 408 447 451 467 475 482 505 507 520 528 539 550 553 559 560 568 571 589 590 591 597 615 621 633 654 658 660 661 663 670 691 693 718 720 722 725 749 754 772 818 892 897 907 932 934 960 1009 010 011 053 055 065 068 079 à **1000** M.
Nr. 14 16 40 42 49 50 94 100 102 112 127 132 145 163 187 227 256 258 270 296 297 299 332 335 343 344 345 347 352 358 367 390 406 427 428 444 446 474 480 483 487 496 497 506 557 572 582 583 589 618 629 à **500** M.
Nr. 4 38 39 40 47 48 56 58 60 70 79 94 145 148 165 177 197 208 209 214 223 239 240 241 271 348 377 400 402 417 422 433 à **300** M.
Nr. 4 5 17 30 48 52 53 82 97 115 126 127 162 195 209 217 à **200** M.
Nr. 6 10 13 20 24 52 83 85 98 104 112 115 148 150 à **150** M.
Nr. 9 14 23 75 85 97 140 152 à **75** M.

**19) Leipzig-Dresdner Eisenbahn-Part.-Obl. und Schuldscheine.**
**Im** Jahre 1876 v. Staate übernommen.
Ziehung vom 8. Juni 1897.
**a.** 3½proc. Part.-Obl. von den Jahren 1839 und 1841.
**Rückzahlbar** mit 58 pCt. Prämzuschl.
**Vom Jahre 1839.**
**Lit. A.** Nr. 21 166 188 214 235
407 466 485 518 531 582 639 737
805 808 828 872 907 910 954 998
1050 110 155 318 440 471 572 808
849 983 2054 058 075 085 123 138
164 204 284 434 à **50** Thlr.
Lit. B. Nr. 21 166 188 214 235
407 466 485 518 581 582 639 737
805 808 828 872 907 910 954 998
1050 110 155 318 440 471 572 808
849 983 2054 058 075 085 123 138
164 204 284 434 à **50** Thlr.
Nr. 2528 802 831 914 986 3101
198 357 522 596 801 879 924 930
992 4061 092 107 192 208 336 344
345 427 506 580 591 620 739 745
793 835 854 865 866 900 915 925
974 983 5011 035 192 362 365 501
790 990 6008 100 254 341 600 608
632 645 657 690 704 748 776 778
854 952 954 974 7002 050 056 169
252 264 266 429 473 474 576 665
814 849 856 917 941 986 8021 056
123 143 190 375 494 511 548 550
9041 069 122 127 169 225 272 503
519 615 684 691 951 973 à **100** Thlr.
**Vom** Jahre 1841 (als 2. Ser. bezeich.).
Nr. 21 166 188 214 235 407 466
485 518 531 582 639 737 805 808
828 872 907 910 954 998 1050 110
155 318 440 471 572 808 849 983
2054 058 075 085 123 138 164 204
284 434 523 802 831 914 986 3101
198 357 522 596 801 879 924 930
992 4061 092 107 192 208 336 344
345 427 506 580 591 620 739 745
793 835 854 865 866 900 915 925
974 983 5011 035 192 362 365 501
790 990 6008 100 254 341 600 608
632 645 657 690 704 748 776 778
854 952 954 974 7002 050 056 169
252 264 266 429 473 474 576 665
814 849 856 917 941 986 8021 056
123 143 190 375 494 511 548 550
9041 069 122 127 169 225 272 503
519 615 684 691 951 973 à **50** Thlr.
**b.** 4proc. Schuldsch. vom Jahre 1866.
Lit. A. Ser. 36 Nr. 1751—800, S. 38 N. 1851—900, S. 148 N. 7351—400, S. 178 N. 8851—900, S. 192 N. 9551—600, S. 217 N. 10801—850, S. 245 N. 12201—250, S. 287 N. 14801—850, S. 303 N. 15101—150, S. 305 N. 15201—250, S. 325 N. 16201—250, S. 366 N. 18251—300, **S.** 377 N. 18801—850 à **100** Thlr.
Lit. B. Ser. 612 Nr. 30111—120, **S.** 620 N. 30191—200, S. 621 N. 30201—210, S. 641 N. 30401—410, **S.** 685 N. 30841—850, S. 733 N. 31821—830, S. 793 N. 31921—930, S. 840 N. 32391—400, S. 842 N. 32411—420, S. 896 N. 32951—960, S. 900 N. 32991—33000, S. 913 N. 33121—130, S. 982 N. 33811—820, S. 1056 N. 34551—560 à **500** Thlr.

**20) Meininger 7 fl.-Loose von 1870.**
Serien-Ziehung vom 1. Juli 1897.
Ser. 14 107 178 222 298 406 497
774 812 858 904 911 1177 1294 1334
1430 1594 1595 1731 1870 1894 1999
3087 2069 2120 2200 2287 2417 2467
2496 2596 2640 2794 2803 2822 2914
2917 3473 3568 3684 3891 3902 3964
4230 4240 4326 4332 4335 4346 4519
4538 4544 4605 4647 4652 4675 4790
4906 4928 5019 5100 5205 5466 5585
5694 5710 5753 5808 5814 5937 6101
6440 6676 6738 6994 7015 7037 7363
7524 7639 7656 7736 7806 7869 7903
7998 8020 8143 8247 8287 8386 8413
8422 8464 8470 8489 8685 8816 8887
8883 3914 8998 9127 9326 9327 9395
9422 9426 9450 9556 9774 9906 9930
9944 9974
Die Gew.-Zieh. findet am 2. Aug. statt.

**21)** Mexikanische 6 proc. cons. **äussere Anleihe von 1888.**
Ziehung vom 24. Juni 1897.
**Ser. D.** Nr. 0395 0435 **1260 1348**

Ser. C. Nr. 0541 1436 2462 3523
3803 3882 à **500** £
Ser. B. Nr. 02236 02683 02684
03781 03800 03835 03923 05091
05812 05813 05814 05977 06768
08323 08324 08325 09013 09434
09698 09881 10052 10560 10970
11075 11116 12047 12373 12884
13172 13194 14132 14783 16900
16901 17265 17519 18297 18844
19089 19789 20729 20828 21556
22511 22669 23082 23249 23283
23289 23299 23972 25608 26519
26629 27747 28681 29319 30031
30472 30725 30813 31032 31493
31775 31982 32026 32452 32854
34181 35087 35088 35089 35090
38628 39254 40249 41244 41245
44509 44784 45364 45773 46148
46387 47278 à **100** £
Ser. A. Nr. 00597 01777 01778
02086 03568 03826 04796 04797
04810 05197 07159 07161 08026
08604 09169 10406 10555 10710
12969 18169 14439 14581 14598
15089 15521 15961 16152 16235
16779 18953 19292 19942 21282
21933 23097 23232 23233 23669
25109 25238 28443 28696 28697
28698 29398 29509 29568 29836
29889 30181 30185 30934 31163
31709 31710 31842 31976 33029
33541 33919 34254 35288 35936
36551 36552 36573 36718 36719
36915 à **20** £

**22) Mexikanische 6proc. cons. äussere Anleihe von 1890.**
Ziehung vom 24. Juni 1897.
Heimzahlung ab 1. Juli 1897.
Ser. A. Nr. 540 à **1000** £
Ser. B. Nr. 02575 02982 08562
à **500** £
Ser. C. Nr. 04610 04617 05256
06303 06305 06306 06307 06308
06309 06310 06311 06312 07822
10619 13067 14506 19008 20692
21433 22991 25084 26085 27285
à **100** £
Ser. D. Nr. 32746 32997 32998
37999 38747 38975 42011 42974
48223 48224 48443 48444 49908
51660 51818 53241 53242 53622
55349 55795 56797 56970 57878
58252 58253 58577 58578 58579
60979 à **20** £

**23) Oesterreichische Nordwestbahn, Aktien Lit. B.**
Ziehung vom 15. Juni 1897.
Heimzahlung ab 1. Juli 1897.
Nr. 1291 372 594 2041 887 935
3637 770 4877 6371 375 604 784
7695 8506 594 613 952 10840 11513
706 708 762 12421 426 506 13124
194 481 14358 619 15081 458 694
16312 872 18494 19493 20817 23361
929 24641 778 992 26530 27608
29074 375 557 30672 750 910 32406
530 575 598 33225 488 34564 823
36078 37087 327 38875 41481 42034
263 44291 952 45051 582 692 46668
953 47776 863 937 48163 241 441
498 608 49208 276 939 50185 51912
53053 756 812 54169 922 962 55407
876 56092 163 262 772 57034 445
852 908 58019 076 122 418 578 817
849 59119 168 287 61175 62116 396
844 978 63066 348 476 64878 65156
343 66451 67680 68176 332 655
69022 099 390 70746 830 71211 318
646 673 990 72206 841 73765 957
74059 999 75249 662 964 985 989
76311 654 77297 301 318 831 920
78248 391 637 79039 047 383 820
80427 81256 700 82602 83625 84556
886 965 85155 249 361 623 662 954
86860 87307 556 701 839 88511 935
89083 90171 91249 92331 340 466
728 93081 94390 95089 628 691 764
949 962 96032 633 97134 954 98484
568 99926 540 100574 101283 448
944 102202 870 901 103053 698 731
983 104389 689 780 105264 725
106489 520 107291 296 372 479 712
108520 542 550 652 757 856 950
109110 544 622 790 888 110143 228
529 758 111162 227 303 342 112121
655 823 941 949 113532 615 811
**114774 115170 525 116053** 098 **780**
[illegible]

725 846 120089 342 121667 716
122188 942 124113 154 405 621 710
125180 326 349 826 126095 127593
128078 080 412 634 129237 526 574
627 633 130057 623 749 131219 272
743 132475 613 133508 134651 948.

**24) Offenbacher Stadtschuldver.**
Ziehung vom 2. Juni 1897.
Heimzahlung ab 1. Oktober 1897.
3½proc. Anl. v. 1. Oktober 1888.
Nr. 29 à **1000** fl.
Nr. 98 326 368 637 à **200** fl.
Nr. 780 877 à **100** fl.
3½proc. Anl. v. 1. Oktober 1883.
Nr. 9 79 152 189 à **1000** ℳ
Nr. 401 404 414 448 495 522 576
650 784 à **500** ℳ
Nr. 1032 1037 1062 1104 1138
1196 1244 1278 1322 1331 1340
à **200** ℳ
4½proc. Anl. v. 1. Oktober 1871.
Nr. 48 60 80 102 115 135 144 151
161 200 207 à **1000** fl.
Nr. 438 515 535 560 564 566 568
675 686 700 742746 793 à **500** fl.
Nr. 917 920 925 940 959 974 989
1076 1079 1085 1088 1092 1121 1141
1151 1153 1158 1170 1188 1241 1264
1270 1271 1294 1398 1408 1420 1438
1449 1464 à **200** fl.
4½proc. Anl. v. 1. Juli 1877.
Nr. 124 128 142 167 205 206 282
339 à **1000** ℳ
Nr. 447 480 520 538 563 637 709
757 à **500** ℳ
Nr. 806 922 943 945 956 1006
1062 1162 à **300** ℳ
Nr. 1360 1402 1437 1532 1582
à **200** ℳ

**25) Oesterr. 4proc. 250 fl.-Loose von 1854.**
Serien-Ziehung vom 1. Juli 1897.
Ser. 184 255 280 343 410 475 511
586 695 789 912 941 1016 1070 1077
1083 1113 1187 1314 1326 1339 1456
1460 1639 1684 1708 1716 1776 1790
1811 1815 1852 1868 1876 1948 2046
2183 2225 2239 2294 2324 2330 2429
2152 2458 2483 2512 2716 2721 2755
2862 2957 3270 3289 3330 3379 3452
3489 3492 3561 3629 3648 3713 3766
3851.
Die Gewinn-Ziehung findet am 1. Okt. d. J. statt.

**26) Oesterr. Rothe Kreuz-Loose von 1882.**
Ziehung vom 1. Juli 1897.
Heimzahlung ab 4. Juli 1898.
**Gewinn-Ziehung.**
Ser. 4267 N. 23 à **200 000** fl.
Ser. 1159 N. 27 à **1000** fl.
Ser. 7525 N. 47 S. 8827 N. 38
à **500** fl.
Ser. 860 Nr. 49 S. 1286 N. 11
S. 2112 N. 48 S. 2336 N. 36 S. 2533
N. 29 S. 2860 N. 23 S. 2886 N. 27
S. 3581 N. 95 S. 5733 N. 43 S. 7392
N. 14 S. 7922 N. 7 S. 9125 N. 7
S. 10366 N. 19 S. 10636 N. 45 S. 11572
N. 14 à **100** fl.
Ser. 1080 N. 14 S. 1623 N. 22
S. 1761 N. 30 S. 2448 N. 22 S. 2611
N. 17 S. 2837 N. 12 S. 3379 N. 22
S. 3616 N. 1 S. 4452 N. 9 S. 6405
N. 18 S. 6740 N. 17 S. 7380 N. 8
S. 8151 N. 2 S. 9123 N. 38 S. 9310
N. 12 S. 9740 N. 3 S. 9916 N. 17
S. 10981 N. 8 S. 11476 N. 22 S. 11808
N. 41 à **50** fl.
**Amortisations-Ziehung.**
Ser. 121 265 320 546 840 1027
1505 1578 1629 1663 1958 1974 2160
2255 2301 2540 2678 2778 3561
3630 3876 4142 4754 5391 5627
5658 5692 5772 6039 6352 6601 6828
6991 7061 7791 7907 8153 8433 8646
8711 8827 8955 9068 10116 10200
10266 10606 10989 11053 11916.

**27) Panama-Kanal 3⅓proc. 400 Fr.-Loose von 1888.**
Ziehung vom 15. Juni 1897.
Heimzahlung ab 15. Juli 1897.
Nr. 1237713 à **250 000** Fr.
Nr. 1776213 à **100 000** Fr.
Nr. 697073 826651 à **10 000** Fr.
Nr. 1838452 1934762 à **5000** Fr.
Nr. **1170104** 1215288 1324188
Nr. 14939 95939 116431 173206
184631 235889 309711 323603 361612
436004 450123 480989 544738 594600
664072 770144 807332 808753 813687
821947 855559 867780 893741 913018
932119 991222 1009106 1049874
1096456 1145327 1146839 1163821
1375437 1386924 1391104 1415142
1452687 1502815 1581779 1660287
1683849 1707002 1757143 1762300
1810867 1862930 1924678 1970567
1974164 1977560 à **1000** Fr.

**28) Pinneberger Kreis-Anleihesch.**
Ziehung vom 10. Juni 1897.
Heimzahlung ab 2. Januar 1898.
Anleihe von 1883.
Lit. A. Nr. 9 162 192 209 254
322 328.
Lit. B. Nr. 409 480 517 586 641
649 744 771.
Lit. C. Nr. 917 977 981 982 1079
1131 174 198 231 271 344 408 460
585 591 694 701 761.
Anleihe von 1890.
Lit. A. Nr. 45 64 85 130 234 271.
Lit. B. Nr. 331 360 435 445 508
512 670.
Lit. C. Nr. 695 759 825.

**29) Pfaffenhofener 4proc. Stadt-Obligationen.**
Ziehung vom 18. Juni 1897.
Heimzahlung ab 1. November 1897.
Lit. A. Nr. 13 42 à **1000** ℳ
Lit. B. Nr. 54 56 68 74 à **500** ℳ
Lit. C. Nr. 18 19 50 57 114
à **200** ℳ

**30) Rixdorfer konv. 3½procent. Gemeinde-Anleihescheine.**
Ziehung vom 10. Juni 1897.
Heimzahlung ab 2. Januar 1898.
Ausgabe II.
Privileg. v. 9. Juni 1880/18. Dezbr. 1882.
Buchst. A. Nr. 60 178 187 194 246
388 392 528 538 547 565 767 774
775 855 858 859 860 896 902 907
939 1012 035 047 099 à **200** ℳ
Buchst. B. Nr. 1 34 69 149 183
194 203 218 251 252 300 318 342
343 345 379 399 429 449 479 508
513 566 567 625 627 634 653 684
686 731 à **500** ℳ
Ausgabe III.
Privileg. vom 19. November 1883.
Buchst. A. Nr. 27 90 100 114 153
162 à **500** ℳ
Buchst. B. Nr. 39 58 137 189 195
209 288 292 308 à **200** ℳ

**31) Rostocker Stadt-Schuldversch.**
Ziehung vom 19. Juni 1897.
Heimzahlung ab 2. Januar 1898.
Anleihe von 1881.
Lit. A. Nr. 81 173 612 628 668
757 à **200** ℳ
Lit. B. Nr. 1085 120 294 452 782
851 à **300** ℳ
Lit. C. Nr. 2039 048 299 766 789
852 à **500** ℳ
Lit. D. Nr. 3027 469 632 743 945
4099 à **1000** ℳ
Lit. E. Nr. 4172 270 à **3000** ℳ
Anleihe von 1884.
Lit. F. Nr. 4837 995 5029 092 095
102 206 843 à **200** ℳ
Lit. G. Nr. 6190 267 410 723 795
7008 096 127 135 571 à **300** ℳ
Lit. H. Nr. 8189 342 412 612 635
932 972 989 9368 à **500** ℳ
Lit. J. Nr. 9568 598 649 841
10093 119 706 942 à **1000** ℳ
Lit. K. Nr. 11339 482 548 à **3000** ℳ

**32) Rudolstädter Stadt-Schuldsch.**
Ziehung vom 10. Juni 1897.
Heimzahlung ab 31. Dezember 1897.
Anleihe vom Jahre 1888.
Lit. A. Nr. 26 53 105 244 392
437 483 à **1000** ℳ
Lit. B. Nr. 62 128 197 265 447
491 à **500** ℳ
Lit. C. Nr. 142 211 245 à **200** ℳ
Anleihe vom Jahre 1894.
Lit. A. Nr. 578 617 722 à **1000** ℳ
Lit. B. Nr. 548 620 738 825
à **500** ℳ
Lit. C. Nr. 270 384 428 à **200** ℳ

**33)** Russ. 3proc. Staatsbahn-Obl.
**3. Emission 1881.**
**Grosse Gesellsch. der Russ. Eisenbahn.**
Ziehung vom 18 Juni 1897.



**Heimzahlung ab 13. Dezember 1897.**
Nr. 130536—960 143986—144010
146436—460 147986—148010 686—
710 156111—135 158661—685 161711
—735 163336—360 936—960 166086
—110 561—585 170361—385 171861
—885 à **625** Rbl. Met.
Nr. 174911—935 177561—585
178286—310 180611—635 186411—
435 188811—835 189236—260 193561
—585 197136—160 198336—360
204461—485 216136—160 217561—
585 223036—060 227611—635 228286
—292 à **125** Rbl. Met.

**34) Sächs. konv. 3½proc. Staatsschulden-Kassenscheine v. 1852/55 1858/59/62/66/68.**
Ziehung vom 9., 10. u. 11. Juni 1897.
Heimzahlung ab 2. Januar 1898.
Ser. I. Nr. 232 511 649 836 936
946 1348 364 584 952 2072 282 411
605 767 887 935 3011 075 152 311
580 593 685 745 909 4041 076 557
713 871 5091 167 580 824 946 959
6038 090 132 145 391 531 552 735
7157 252 496 598 653 794 879 912
914 8217 263 355 730 9065 302 401
728 731 742 768 902 10054 139 149
195 197 299 347 409 572 707 712
809 821 875 938 11056 323 334 756
830 986 12178 251 597 13140 331
347 391 408 622 782 14034 215 446
504 524 572 855 958 15276 442 498
712 725 865 934 16153 257 280 384
438 652 664 756 17033 056 400 470
580 588 662 713 762 874 18061 240
255 373 402 776 19038 302 358 387
518 695 798 825 827 852 860 993
20179 656 726 21135 371 384 836
517 529 637 22051 239 290 435 556
560 693 798 879 23231 246 579 629
24007 022 058 115 234 356 420 934
987 25141 244 292 326 608 703 772
952 29001 369 556 649 654 928 981
30104 225 303 547 642 777 839 906
31183 509 568 619 688 690 792 802
935 32072 216 356 358 379 431 701
966 33286 384 448 452 459 468 611
799 893 896 34701 719 751 776 814
910 952 35147 289 604 641 871 893
36017 212 273 693 709 738 781 797
850 874 935 37247 317 397 752 884
38135 374 408 434 616 620 737
39053 128 133 161 386 474 586 615
998 40052 062 217 257 282 415 423
494 577 608 647 659 678 784 885
41507 42040 348 428 499 517 610
646 866 43089 179 347 392 576 588
44098 312 329 468 582 781 45016
351 428 614 681 923 46070 080 149
224 245 603 883 969 972 47145 191
349 498 943 48070 100 472 510 560
604 981 924 49003 071 504 541 708
756 975 50020 104 258 462 622 682
961 51089 106 287 312 420 450 655
691 715 809 52461 505 739 780 872
53010 198 556 565 659 694 804 941
967 54069 109 543 691 55140 254
393 746 56073 183 330 442 853 867
57226 532 816 898 58079 087 132
314 327 337 507 542 592 691 738
739 839 863 59218 270 316 346 369
476 528 550 588 700 833 60029 049
104 193 274 374 468 838 61009 097
211 239 486 568 62146 240 315 559
660 791 63189 266 380 466 691 700
977 64238 635 974 65027 081 165
279 295 432 549 799 66652 677 831
987 67007 270 392 488 528 647
742 848 961 68301 424 756 910
à **500** Thlr.
Ser. II. Nr. 34 224 313 889 1123
299 586 596 644 2071 109 184 245
248 360 380 526 604 611 813 816
846 3115 228 256 356 390 395 410
456 593 918 941 4032 080 129 390
406 588 603 858 936 5010 239 263
302 346 382 525 611 958 6137 228
287 380 429 766 7072 191 310 373
406 409 413 439 568 701 8353 603
674 726 785 9005 007 315 503 577
677 851 926 10037 120 428 566 610
671 840 860 11057 091 145 252 343
477 478 701 12025 091 169 348 460
574 599 617 13067 141 864 881 404
456 526 647 14154 388 551 879 981
15014 242 452 454 699 761 880 920
16135 170 743 17142 220 266 379
518 523 811 851 934 18898 573 598
694 745 817 916 19144 451 705 854
20026 069 354 362 361 576 596 708
21049 260 477 841 22112 208 322
516 674 23096 122 296 310 394 980
988 24657 777 861 25019 892 652
717 729 972 26009 137 382 508 733
787 809 937 982 985 27195 297 384
504 512 564 625 703 888 903 28173
684 689 911 941 999 29112 217 304
356 641 677 768 926 966 30056 855
31126 318 330 345 448 599 615 652
742 801 980 32115 159 200 216 260
369 478 481 33011 227 278 34078
312 319 358 363 394 671 760 912
931 35030 131 332 403 446 544 645
667 794 36105 169 207 399 520 698
902 912 924 989 37104 361 536 754
807 832 975 38633 748 39073 123
351 859 930 40066 512 517 568 586
897 841 975 41045 118 340 745 799
888 42107 273 769 854 867 43004
133 141 475 587 884 44097 699 804
45154 332 349 433 617 780 873
46058 128 183 440 576 47368 447
636 48054 281 434 711 723 781 809
49112 236 316 671 903 986 50243
274 560 574 841 909 51278 291 452
495 868 956 959 52048 118 173 288
386 391 400 599 630 799 919 976
53056 618 764 779 804 54081 225
278 324 392 593 606 651 819 823
870 55014 056 165 276 305 460 611
768 774 904 941 952 981 56230 407
449 465 615 755 909 57100 252 380
499 733 982 58225 388 469 655
59011 171 184 205 467 481 60023
088 207 276 326 778 799 61062 292
340 485 505 649 677 687 62144 243
274 425 492 517 532 878 63231 348
388 404 448 560 794 939 991 64046
65122 137 174 279 330 342 522 881
181 421 715 835 893 896 901 941
923 943 66218 357 378 509 604 704
712 726 67031 336 978 68014 089
167 427 543 566 787 883 943 985
69006 123 226 312 356 414 516 616
653 798 70090 108 114 136 193 196
327 329 755 786 892 893 900 913
945 71036 144 326 327 343 375 609
659 850 956 72120 344 503 597 976
73490 523 714 794 819 74028 176
325 510 562 662 741 984 75032 074
156 484 535 611 794 945 989 76080
101 236 278 581 594 77029 156 196
329 493 505 558 626 771 78488 675
791 897 79124 132 186 259 261 430
900 942 80193 208 687 81071 330
632 710 747 915 82081 097 177 220
231 599 623 723 83042 323 381 448
577 700 838 935 990 84028 032 088
341 449 497 550 591 636 699 724
749 85046 087 289 363 502 706 806
878 925 86117 122 254 284 310 608
682 707 836 872 886 948 87017 080
270 289 344 367 481 544 562 714
817 874 88016 045 202 305 555 860
905 89073 083 136 510 625 642 900
90156 517 647 941 91278 897 919
92061 146 556 589 633 856 93063
221 412 554 858 902 94107 179 543
565 578 580 678 916 95032 260 343
361 439 96025 580 778 788 97449
554 802 98022 179 304 392 816
99058 176 414 548 889 966 100075
364 399 555 566 593 648 995 101125
149 188 221 312 320 392 927 102205
206 343 455 529 713 103171 554
626 104033 183 253 740 105462 466
106024 137 189 462 628 757 856
107042 179 312 429 589 767 108136
157 354 445 596 629 844 957 109049
248 426 482 665 776 973 110468
498 111033 071 213 227 303 494
706 807 926 932 963 967 112006
032 067 095 211 274 315 374 516
540 895 113027 179 343 364 564
785 931 114054 315 354 540 569
847 850 892 115219 266 295 327
410 567 618 642 820 116088 208
226 239 266 910 117007 394 437
761 821 118140 333 373 789 804
816 119257 337 590 667 748 813
872 120312 447 522 605 863 912
121119 326 744 803 954 992 122126
168 181 204 418 123901 481 467
490 795 124031 089 185 498 531
927 125222 434 639 726 782 126044
088 642 986 127086 096 214 312
517 590 611 654 128281 520 868
129011 096 229 616 641 130277 497
950 131078 089 090 286 540 548
692 885 971 132094 171 206 240
255 358 737 959 987 133023 358
368 574 889 134110 140 289 291
347 516 700 990 135086 179 218
287 540 654 787 899 136368 425
609 626 856 888 137140 214 275
315 409 615 701 915 138138 291
345 458 527 568 605 674 701 712
139096 291 317 334 355 380 414
504 642 140086 322 349 506 532
798 910 141017 124 171 200 222
360 427 745 142176 482 673 889
917 143076 189 195 200 318 532
647 775 862 928 144029 036 054
095 433 435 510 515 742 872 945
985 993 145105 167 324 358 461
567 658 906 946 146083 247 394
426 635 784 805 147213 348 452
465 491 986 993 148376 394 395
407 412 456 513 915 966 149020
083 153 167 252 544 635 663 815
834 839 856 150008 085 212 402
685 721 961 151138 315 731 834
152000 194 267 366 788 935 153218
420 782 834 879 154210 426 470
799 155040 238 266 283 291 623
988 156112 178 179 181 184 255
270 312 403 664 686 730 860 903
157531 867 158224 472 554 785 954
159165 428 791 910 160298 406 582
642 899 935 973 161050 085 196 326
406 601 856 908 936 162070 330
366 667 789 847 163233 683 699
713 825 164474 602 669 945 959
165019 108 156 219 419 580 166301
500 824 167260 315 864 962 168112
136 443 611 169042 080 106 919
412 474 523 920 922 170275 386
528 553 602 633 704 828 171052
192 253 456 572 829 840 846
866 873 885 995 172085 125 163
411 427 680 802 805 920 962
987 173147 275 308 439 827 897
174312 397 554 642 802 819 872
970 175023 049 318 746 885 993
176105 269 281 321 336 619 649
863 925 177063 066 241 281 305
451 500 523 743 905 178084 375
447 466 529 567 582 179320 353
498 630 708 924 180033 102 356
803 922 969 181006 209 254 394
862 182144 190 391 400 404 430
458 475 801 935 à **100** Thlr.

**35) Sächsische konv. 3½proc. Staatssch.-Kassensch. von 1867.**
Ziehung vom 11. u. 12. Juni 1897.
Heimzahlung ab 31. Dezember 1897.
Ser. I. Nr. 61 175 321 340 435
666 861 1229 269 442 743 749 2014
027 289 499 501 555 562 735 758
769 813 3081 103 260 356 550 4070
269 750 886 5162 333 360 487 605
644 794 896 999 6049 548 593 760
814 954 7175 303 460 489 619 856
922 976 8002 040 080 364 751 781
904 9057 434 470 632 939 10107
173 365 408 488 600 665 11144 184
330 575 709 734 815 845 949
à **1500** ℳ
Ser. II. Nr. 97 222 224 273 419
472 556 600 630 631 768 806 924
1142 316 427 429 431 435 473 564
565 599 647 718 825 979 2520 828
862 916 936 3075 205 289 712 791
804 929 983 4333 591 760 5293 316
317 568 933 6128 288 416 538 583
7217 567 582 825 876 894 8129 236
250 621 9211 280 424 645 777
10055 084 229 399 416 423 539 646
658 829 872 11129 621 886 929
12174 460 486 492 613 637 13252
795 890 14047 075 080 083 136 402
466 487 577 764 800 985 15208 572
683 734 741 786 804 899 911 994
16049 191 649 680 758 976 17058
097 102 131 193 331 341 501 674
710 719 807 842 883 18224 318 570
587 868 19046 053 158 269 518 646
651 739 20069 089 211 309 363 565
595 670 714 892 21260 304 715
22211 221 258 274 432 649 697 731
789 874 23007 053 400 571 586 666
703 24111 253 317 442 478 597 604
667 832 868 926 938 25161 225 412
426 520 604 26029 063 27105 328
406 627 631 701 28180 302 315 338
370 467 672 782 29061 156 244 267
404 432 483 599 911 965 30285 383
408 456 464 495 577 586 660 776
892 31661 735 748 819 887 967
32405 540 639 919 33193 247 340
364 620 653 751 821 973 34024 267
318 771 794 35024 115 178 192 206
713 36370 436 464 503 863 37217
367 387 494 766 952 969 38065 236
379 382 388 433 446 725 738 755
853 39082 070 077 205 508 558 605
698 757 861 905 40089 093 109 206
400 533 588 615 41220 345 422 568
592 688 909 950 999 42051 052 158
196 218 319 498 614 662 695 750
759 43125 380 602 44208 280 425
666 676 691 45170 195 207 275 606
699 841 46600 665 725 794 932 936
957 47998 573 48010 011 161 227
490 716 792 928 951 49336 514 684
715 831 896 917 988 50294 334 933
51128 210 701 52488 852 884 53018
244 374 808 962 54124 249 371 509
729 767 857 876 55077 181 195 754
757 797 806 833 56411 447 459 576
773 57162 319 674 58288 294 718
59183 221 377 394 808 828 991
à **300** ℳ

**36) Sächsische konv. 3½proc. Staatssch.-Kassensch. von 1869.**
Ziehung vom 8. Juni 1897.
Heimzahlung ab 2. Januar 1898.
Lit. A. Nr. 141—160 2581—600
5001—020 121—140 901—911 913—
920 9841—860 18301—320 20761—
780 24761—780 27701 703 704—720
à **500** Thlr.
Lit. B. Nr. 3226—250 6951—975
9426—450 15001—025 651—675
16651—675 17826 827 829—850
19576—600 22201—225 27951—962
964—975 29901—925 34276—300
36076—100 851—875 38926—950
44876—900 à **100** Thlr.

**37) Schleswig-Holsteinische 4proc. Pfandbriefe.**
Ziehung vom 9. Juni 1897.
Heimzahlung ab 1. Januar 1898.
Nr. 148 185 713 922 à **2000** ℳ
Nr. 128 387 694 749 779 1016 2800
à **1000** ℳ
Nr. 181 441 866 941 à **500** ℳ

**38) Schwedische Reichs-Hypoth.-Bank, Obligat. (Pfandbr.).**
5proc. Obligationen von 1877, September-Serie.
Ziehung vom 1. Juni 1897.
Heimzahlung ab 15. September 1897.
Lit. A. a. Nr. 1202 222 266 451
480 508 à **10 000** Kron.
Lit. B. b. Nr. 2089 173 253 309
444 448 473 511 514 à **5000** Kron.
Lit. C. c. Nr. 2064 201 331 342
357 358 435 492 553 660 672 694
719 964 3151 157 380 478 534 572
688 à **1000** Kron.
Lit. D. d. Nr. 2117 182 252 367
à **500** Kron.
Lit. E. e. Nr. 1017 à **100** Kron.
3½proc. Obligationen von 1889.
Lit. A. Nr. 356 487 1248 448 559
à **10 000** Kron.
Lit. B. Nr. 148 325 362 540 588
745 à **5000** Kron.
Lit. C. Nr. 236 264 318 408 414
674 à **1000** Kron.
Lit. D. Nr. 64 82 à **500** Kron.
Lit. E. Nr. 67 à **100** Kron.

**39) Schwerin a. W., 4proc. Kreis-Anleihescheine.**
Privileg. vom 23. Juli 1888.
Ziehung vom 8. März 1897.
Heimzahlung ab 2. Januar 1898.
Lit. A. Nr. 47 à **2000** ℳ
Lit. B. Nr. 8 à **1000** ℳ
Lit. C. Nr. 22 à **500** ℳ

**40) Sebnitzer Stadt-Schuldscheine.**
Ziehung vom 17. Juni 1897.
Heimzahlung ab 3. Januar 1898.
I. Emission vom Jahre 1881
(Schuldentilgungsplan B.).
Nr. 29 30 35 55 238 254 294 380
375 381.

BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg